
THE AMERICAN NUMISMATIC SOCIETY
PARVA NE PEREANT




Sammlung Hoffmann.

Orden und Ehrenzeichen aller Staaten.

Versteigerung am 17. Oktober 1900

zu

Frankfurt am Main.



ADOLPH E. CAHN, Frankfurt a. M., Niedenau 55.




Hoffmann

761 — Orden u. Ehrenzeichen aller Staaten nebst Serie ausländ. Ehrenzeichen eines Liebhabers u. kl. Samml. mod. Doppelthaler, Thaler etc. Versteig. Frankfurt 1900. 40 S. 1 50

ADOLPH E. CAHN, NIEDENAU 55, FRANKFURT A. M.

Sammlung

des

† Herrn Bergraths Dr. L. Hoffmann

in

WEIMAR.

Orden und Ehrenzeichen

aller Staaten

nebst einer Serie **ausländischer Ehrenzeichen**

aus dem Besitze eines bekannten Liebhabers

und

kl. Sammlung moderner Doppelthaler, Thaler etc.

Versteigerung am **17. Oktober 1900** und folgende Tage

unter Leitung des Obengenannten

zu **Frankfurt a. M., Niedenau 55.**

Besichtigungstage: 10.—16. Oktober, Vorm. 9—1, Nachm. 3—6 Uhr.

Adolph E. Cahn, Frankfurt a. M.

1900.

Versteigerungsbedingungen.

Die Versteigerung erfolgt gegen Barzahlung mit einem Aufgelde von 5%.

Der Versteigerer ist berechtigt, Nummern zusammen zu fassen oder Nummern, welche mehrere Münzen enthalten, zu theilen.

Gebote können mit einer Mindeststeigerung von

25 ₰		bis zu ℳ. 5.—
50 „	von ℳ. 5.—	„ „ „ 20.—
ℳ. 1.—	„ „ 20.—	„ „ „ 100.—
„ 5.—	„ „ 100.— an	

abgegeben werden.

Für die Echtheit sämtlicher Stücke wird, sofern nicht Gegentheiliges bemerkt, unbedingte Gewähr geleistet; doch müssen diesbezügliche Reklamationen **innerhalb 8 Tagen** nach Empfang der betreffenden Stücke erhoben sein, um berücksichtigt zu werden.

Aufträge werden unter Berechnung einer Besorgungsgebühr von 5% vom unterzeichneten Leiter der Auction auf das Sorgfältigste ausgeführt.

Die Auktion beginnt Mittwoch den 17. Oktober 1900, 9 Uhr Vormittags.

Die Preisliste erscheint nach Ende der Versteigerung und ist zum Preise von ℳ. 2.— zu beziehen von

Telegramm-Adresse:
Münzenhandlung Cahn, Frankfurtmain.
Fernsprecher 3620.

Adolph E. Cahn,
Frankfurt a. M., Niedenau 55.

Abkürzungen.

Vs. = Vorseite.
Ks. = Kehrseite.
r. = rechtshin | vom Standpunkte
l. = linkshin | des Beschauers.

Stplglz. = Stempelglanz.
Vorz. e. = Vorzüglich erhalten.
S. g. e. = Sehr gut erhalten.
G. e. = Gut erhalten.

VORWORT.

Die Sammlung von Orden und Ehrenzeichen des 1887 verstorbenen Bergraths Dr. L. Hoffmann in Weimar, welche mir von den Erben zur Versteigerung übergeben wurde, ist den Kennern dieses Spezialgebietes seit lange rühmlichst bekannt. Sie erweckt in der That durch ihre Zusammensetzung und die Vollständigkeit vieler Serien besonderes Interesse.

Schon im Jahre 1813 hat der Besitzer als zwölfjähriger Knabe zu sammeln begonnen, als ein bei seinen Eltern einquartierter höherer Offizier ihm eine russische Kriegsmedaille schenkte, und der Eifer für diese Sammlung hat ihn bis zu seinem Tode nicht verlassen. Durch seine weitgehenden Verbindungen war es ihm möglich, hervorragende Seltenheiten, ja einige Unica zu erwerben, von denen nur das „Fulderkreuz" (No. 77) hier erwähnt sei. Die schwedische „Vega-Medaille" (No. 614) wurde auf besondere Verwendung bei Sr. M. König Oskar II. Herrn Bergrath Hoffmann für seine Sammlung überlassen. Durch besonders günstige Umstände gelang es ihm auch die Reihe russischer Orden und Kriegsmedaillen seit Peter dem Grossen fast lückenlos zusammen zu bringen.

Die Kennerschaft des Verstorbenen sowie der Umstand, dass sie grossen Teils zur Zeit ihrer Emission erworben wurden, verbürgt die Echtheit der Dekorationen. Einzelne Ausnahmen hiervon sind im Katalog vermerkt. Auch die Bänder, mit denen jedes Stück versehen ist, sind bis auf einige Ausnahmen Original.

Unter den eigentlichen Orden sind diejenigen der erloschenen Staaten und solche, welche heute nicht mehr oder in veränderter Form verliehen werden, besonders interessant und theilweise, wie z. B. der Orden der „Westphälischen Krone“ (No. 333) äusserst selten. Bei ihrer Beschreibung ist so verfahren, dass das Metall und das Gesamtgewicht ohne Band angegeben wurde. Wie viel davon auf das Email und andere Zuthaten entfällt, kann natürlich nicht ermittelt werden.

Der Sammlung Hoffmann reiht sich noch eine interessante Serie ausländischer Ehrenzeichen eines bekannten Liebhabers sowie eine kleine Sammlung moderner Doppelthaler etc. an.

Adolph E. Cahn.

SAMMLUNG
VON
ORDEN UND EHRENZEICHEN
DES
† HERRN BERGRATS HOFFMANN IN WEIMAR.

Litteratur.

Biedenfeld, Franz Freih. von. Geschichte und Verfassung aller etc. Ritterorden. Weimar 1841. 2 Bde. mit Atlas (im Katalog mit B. bezeichnet).

Heyden, Hermann von. Ehrenzeichen der erloschenen und blühenden Staaten Deutschlands u. Oesterreich-Ungarns. Meiningen 1897/98. 1 Bd. mit Nachtrag (im Katalog mit H. bezeichnet).

Reichel. Die Reichel'sche Münzsammlung. St. Petersburg 1842. 1. u. 2. Theil.

Ockel, F. Katalog s. Medaillen- und Orden-Sammlung. Berlin 1869.

DEUTSCHLAND.

Anhalt.

7.50 1 Gesamthaus-Orden Albrechts des Bären. Abzeichen für Kommandeure. B. Tafel I, 1. 3 u. 4.*) Silbervergoldet.
19. – 2 **Anhalt-Köthen.** Eiserne Kriegsdenkmünze für 1813. H. 5.
40. – 3 Dgl. für 1814. H. 6.
43. – 4 Dgl. für 1813, 1814. H. 7.
31. – 5 Dgl. für 1814, 1815. H. 10.
21. – 6 Vergoldetes Kreuz für 25 Dienstjahre der Offiziere. 1847. H. 14.
13. { 7 Vergoldete Schnalle mit silbernem Rand für 21 Dienstjahre der Unteroffiziere und Soldaten. H. 15.
8 Silberne Schnalle mit eisernem Rande für 15 Dienstjahre. H. 16.
9 Eiserne Schnalle mit silbernem Rand für 9 Dienstjahre. H. 17. }
15. – 10 **Anhalt-Bernburg.** Eiserne Kriegsdenkmünze für 1814, 1815. H. 18.
3.75 11 Alexander Karl. Denkmünze für 1848—1849. Bronze. H. 21.
7.50 12 Vergoldetes Kreuz für 25jährige Dienstzeit der Offiziere. 1847—1863. H. 23.
4. – 13 Vergoldete Schnalle für 21 Dienstjahre der Unteroffiziere und Soldaten. 1847—1863. H. 24.
1. – 14 Silberne Schnalle für 15 Dienstjahre. H. 25.
2.25 15 Eiserne Schnalle für 9 Dienstjahre. H. 26.
22. – 16 **Anhalt-Dessau.** Bronze-Feldzugskreuz für 1813, 1814, 1815. H. 29.
26. – 17 **Anhalt-Dessau-Köthen** und **Anhalt-Bernburg.** Silberne Medaille für Rettung aus Lebensgefahr. Seit 1850. H. 35.

---

*) Die Abbildungen im Werke von Biedenfeld sind in verkleinertem Massstabe.

18 Silberne Medaille für 50jähr. Diensttreue. 1864. H. 36.

19 Verdienstorden für Wissenschaft und Kunst. Seit 1873. Bronze vergoldet. H. 40.

Baden.

20 Militairischer Karl-Friedrichs-Verdienstorden. Seit 1807. B. II, 5 u. 6. Verkleinerte Ausführung des Ritterkreuzes, in Gold mit Email. 25×25 mm. Gr. 10,2.

21 Orden vom Zaehringer Löwen. Goldenes emailliertes Ritterkreuz. B. II, 8 u. 9. Gr. 17.

22 Silberne Militair-Verdienstmedaille. Seit 1807. H. 43. Gr. 32.

23 Goldene Civil-Verdienstmedaille unter Grossherzog Ludwig (1818 bis 1830). H. Nachtr. 1114. 32 mm. Gr. 20,5.

24 Felddienst Auszeichnung. Bronze-Medaille. Seit 1839. H. 68.

25 Dgl. Auf d. Ks. leeres Feld, worauf eingraviert: „Kandern". H. —.

26 Dgl. Am Bande Metallschleife mit „1866" H. 68b.

27 Dgl. Auf dem Bande Metallschleife mit „1870—1871" H. 68b.

28 Gedächtnismedaille für 1849 mit eckiger Oese. Bronze. H. 69.

29 Erinnerungskreuz für die Pflege Verwundeter und Erkrankter während des Krieges 1870—71. Bronze. H. 71.

30 Vergoldete Schnalle für 25 Dienstjahre der Unteroffiziere und Soldaten. 1831—1868. H. 76.

31 Silberne Schnalle für 18 Dienstjahre. H. 77.

32 Eiserne Schnalle für 12 Dienstjahre. H. 78.

33 Dienstauszeichnungs-Kreuz für 25 Dienstjahre der Offiziere. 1854 bis 1870. H. 82.

Bayern.

34 Ritterorden vom hl. Georg. 1729. Goldenes emailliertes Kommandeurkreuz. B. III, 6 u. 7. Gr. 25.

35 Militair-Max-Josephs-Orden. 1806. Goldenes emailliertes Ritterkreuz. B. III, 14 u. 15. Gr. 13.

36 Verdienstorden der bayrischen Krone. 1808. Goldenes emailliertes Ritterkreuz. B. III, 3 u. 4. Gr. 15,4.

37 Maximiliansorden für Kunst und Wissenschaft 1853. Goldenes emailliertes Kreuz. Gr. 31,5.

38 Militair-Verdienstorden. Seit 1866. Ritterkreuz I. Klasse. Silbervergoldet mit Email.

39 Silberne Militair-Verdienstmedaille mit dem Brustb. des Königs Maximilian Joseph. Seit 1806. Aeltere Prägung. H. 94.

40 Silbernes Militair-Sanitätsehrenzeichen. (Medaille.) Seit 1812. H. 100.

41 Silb. emailliertes Kreuz des Militair-Verdienstordens. Seit 1866. H. 101.

42 Silberne Medaille des Verdienstordens. Seit 1806. H. 112.

43 Veteranen-Kreuz für die Feldzüge 1792 bis 1812. Gestiftet 1848. Bronze. H. 121.

44 Militair-Denkzeichen, für die Jahre 1813, 1814 u. 1815. Bronze-Kreuz. H. 122.

17. 45 Bronze-Medaille für Militair-Beamte in den Feldzügen 1813, 1814 u. 1815. H. 124.

2.50 46 Denkzeichen für den Feldzug gegen Dänemark 1849. Bronze-Kreuz. H. 125.

1. 47 Medaille für die Vertheidigung Landaus und den Feldzug in der Pfalz 1849. Bronze. H. 126.

.25 48 Denkzeichen für den Feldzug 1866. Bronze-Kreuz. H. 127.

15.– 49 Erinnerungszeichen für Civilärzte im Feldzuge 1866. Bronze-Kreuz. H. 128.

19.50 50 Silbernes Verdienstkreuz für Krankenpfleger 1870—1871. H. 129.

.75 { 51 Veteranen-Schild für 40jährige treue Dienstzeit. 1816—1865. H. 132.
52 Dgl. für 24jährige treue Dienstzeit. 1816—1865. H. 133.

5.– 53 Dienstalterszeichen für 40 Dienstjahre. Seit 1865. Silbernes Kreuz. H. 134.

1.25 54 Dgl. für 24 Dienstjahre. Seit 1865. Bronze-Kreuz. H. 135.

4. { 55 Dienstauszeichnung I. Klasse für 21 Dienstjahre der Unteroffiziere. Vergoldete Schnalle. Seit 1876. H. 136.
56 Dgl. II. Klasse für 15 Dienstjahre. Silberne Schnalle. H. 137.
57 Dgl. III. Klasse für 9 Dienstjahre. Eiserne Schnalle mit silberner Einfassung. H. 138.

8.50 { 58 Landwehr-Dienstauszeichnung I. Klasse für 20jährigen Dienst, für Offiziere des Beurlaubten-Standes. Silbernes Kreuz. H. 139.
59 Landwehr-Dienstauszeichnung II. Klasse. Seit 1876. Band in eiserner Schnalle. H. 140.
60 Auszeichnung für 25jährigen Dienst in der Feuerwehr. Seit 1884. Schnalle. H. 141.

Brandenburg-Ansbach.

10.– 61 Prämienthaler des Markgrafen Alexander für Kleebau 1775. Schulthess-Rechberg 6225.

Vergoldet, mit angelöteter Oese, woran ein schwarzes Band.

Braunschweig.

26.– 62 Orden Heinrichs d. Löwen. 1834. Goldenes emailliertes Ritterkreuz. B. VII, 5 u. 6. Gr. 14,8.

16.– 63 Goldenes Verdienstkreuz I. Klasse des Ordens Heinrichs des Löwen. 1834. H. 156. Gr. 7.

58.– 64 Bronze-Ehrenmedaille für Unteroffiziere und Soldaten in den Feldzügen in Spanien und Portugal 1810—1814, mit dem herzogl. Namenszuge C. H. 161.

91.– 65 Silberne Ehrenmedaille für Offiziere in denselben Feldzügen mit dem herzogl. Namenszuge W. (Peninsula-Medaille.) Gestiftet 1833. H. 162.

56.– 66 Dgl. in Bronze für Unteroffiziere und Soldaten, mit W. H. 163.

64.– 67 Silber-vergoldetes Kreuz für den Zug des Braunschweiger Corps von Böhmen nach England 1809 für Offiziere (gestiftet 1824). H. 164.

Auf dem sonst trefflich erh. Exemplare fehlt das aufgelötete Pferd.

53. 68 Bronze-Kreuz für den Feldzug 1809 für Unteroffiziere und Soldaten. Gestiftet von Herzog Wilhelm 1833. H. 167.

10.50 69 Bronze-Medaille für Quatrebras und Waterloo. H. 168.

25.– 70 Silberne Rettungsmedaille. Seit 1836. H. 171.

25. – 71 Goldenes Kreuz für 25 Dienstjahre der Offiziere. 1833—1886. H. 173. Gr. 9,8.

10. – 72 Silbernes Kreuz für 25 Dienstjahre der Unteroffiziere. 1833—1879. H. 174.

17. { 73 Dgl. für 20 Dienstjahre der Unteroffiziere. H. 175.
74 Silberne Schnalle für 15 Dienstjahre der Unteroffiziere. H. 176.
75 Eiserne Schnalle für 10 Dienstjahre. H. 177.

Frankfurt.

12. – 76 Kriegs-Denkmünze für die Schaar der Freiwilligen 1814. Silber. H. 198.

205. – 77 Ehrenkreuz für die treugebliebenen Freiwilligen des Landwehrbataillons Fulda 1814. Verliehen vom General-Gouvernement Frankfurt für treue Haltung bei der Revolte im Juli 1814. H. 200.

Vorliegendes Kreuz ist das einzige nachweisbare Originalexemplar dieses Ehrenzeichens, nach welchem auch die Zeichnung bei v. Heyden „Der Concordien-Orden, die Ehren-Medaillen, sowie die Feldzugs- und Dienstalterszeichen des Grossherzogtums, des General-Gouvernements und der freien Stadt Frankfurt" p. 73 hergestellt ist. Vgl. Anmerkung daselbst.

75. 78 Ehrenkreuz des General-Gouvernements Frankfurt für die Offiziere der Linie 1814. Verliehen von Fürst Heinrich XIII. v. Reuss-Greiz. Bronze. H. 201.

27. 79 Kriegs-Denkmünze für die Offiziere und Mannschaften der Linie und Landwehr aus dem Gebiete der freien Stadt für 1814. Silber. H. 202.

21. 80 Kriegs-Denkmünze „Frankfurt's Streitern im Bunde 1815" für Offiziere und Mannschaften aus dem Gebiete der freien Stadt. Silber. H. 203.

18. 81 Kriegs-Denkzeichen für das Linienbataillon. Für die Feldzüge in Schleswig-Holstein und Baden 1848—1849. Bronze-Kreuz. H. 204.

6.50 82 Kreuz für 10 Dienstjahre der Unteroffiziere und Soldaten des Linienbataillons. 1840—1866. Bronze. H. 210.

5. – 83 Prämienmedaille der polytechnischen Gesellschaft zur Beförderung nützlicher Künste. Silber. Joseph u. Fellner 1662.

Mit Oese und rotem 3 mal weiss gestreiftem Bande versehen.

Hamburg.

4. 84 Silberne Kriegs-Denkmünze für die Hanseatische Legion 1813, 1814. (Von Bremen, Hamburg und Lübeck gemeinsam gestiftet.) H. 182.

.50 85 Bronze-Medaille für die Hülfeleistung beim Brande der Stadt am 5. u. 6. Mai 1842. H. 211.

46. 86 Goldenes Kreuz für 25 Dienstjahre der Offiziere des regulären Militairs. 1839—1867. H. 212. Gr. 9,3.

22. 87 Silbernes Kreuz für 20 Dienstjahre sämtlicher Militairpersonen aller Grade. 1839—1867. H. 213.

3.50 88 Bronzene Prämien-Medaille (v. Loos u. Bubert). Weibl. Kopf mit Mauerkrone. Ks. Kranz mit dem Wappen. 54 mm.

Mit Oese und rotem Band mit weissen Randstreifen.

Hannover.

89 Militairischer Guelphen-Orden mit Schwertern 1815. Goldenes emailliertes Ritterkreuz I. Klasse an hellblauem Bande mit goldener Schnalle. B. XIII, 7. Gr. 14,7.

90 Dgl. Silbernes emailliertes Ritterkreuz II. Klasse.

91 Ernst-August-Orden. Gestiftet von Georg V. 1865. Silbernes emailliertes Ritterkreuz II. Klasse.

92 Silberne Verdienst-Medaille mit dem Kopfe des Königs Ernst August. 1837. H. 228.

93 Allgemeines Ehrenzeichen für Militair-Verdienst. Silberne Medaille. 1841—1866. H. 229.

94 Dgl. für Civil-Verdienst. Silberne Medaille. 1841—1866. H. 230.

95 Waterloo-Medaille. 1815. Silber. (v. Wyon). Randschr.: „Soldat Christian Weichel, Grenadier Bat. Ostfriesland." H. 231.

96 Kriegsdenkmünze für die Freiwilligen der hannöverischen Armee 1813. Aus Bronze eroberter Geschütze. Gestiftet 1841. H. 233.

97 Kriegsdenkmünze für die Freiwilligen der kgl. grossbritannisch-deutschen Legion 1803—1814 Aus Bronze eroberter Geschütze. Gestiftet 1814. H. 234.

98 Langensalza-Medaille. 1866. Bronze. H. 235.

99 Goldenes Ernst-August-Kreuz für 50jährige Dienstzeit der Offiziere. 1844—1866. H. 242. Gr. 11,2.

100 Goldenes Wilhelms-Kreuz für 25 Dienstjahre der Offiziere. 1837 bis 1866. H. 243.

101 Silberne Wilhelms-Medaille mit dem jüngeren Kopfe d. Königs Ernst August für 16 Dienstjahre der Unteroffiziere und Soldaten. 1837 bis 1846. H. 247.

Hessen-Kassel.

102 Wilhelms-Orden vom goldenen Löwen. 1818. Goldenes emailliertes Ritterkreuz I. Klasse. B. XV, 12 u. 13. Gr. 13,2.

103 Der eiserne Helm auf dem Brabanter Kreuze. 1814. H. 250. Kleine Ausgabe 48×34 mm.

Zweifelloses Original, vielleicht besonders auf Bestellung des Inhabers angefertigt.

104 Der eiserne Helm auf deutschem Kreuze. 1815. H. 251.

105 Kriegsdenkmünze für Kombattanten 1814 u. 1815. Gestiftet 1821. H. 252.

106 Dgl. für Nichtkombattanten 1814 u. 1815. H. 253.

Schwarzlackierter Bronzeguss, daher Falsum.

107 Silbernes Militair-Verdienstkreuz mit dem Namenszuge des Kurfürsten Friedrich Wilhelm. Geschweifte Arme. 1847—1852. H. 261.

108 Dienstauszeichnungskreuz für 20jährige Dienste der Truppen vom Feldwebel abwärts. Bronze. 1835—1849. H. 263.

109 Dgl. für 15jährige Dienste. Bronze. H. 264.

110 Dgl. für 10jährige Dienste. Bronze. H. 265.

111 Dienstauszeichnungskreuz für Offiziere. 1849—1866. H. 266.

6.50 112 Dienstauszeichnung I. Klasse für 21 Dienstjahre der Unteroffiziere. 1849—1866. Vergoldete Schnalle. H. 267.

18.- 113 Dgl. II. Klasse für 15 Dienstjahre. Silberne Schnalle. H. 268.
114 Dgl. III. Klasse für 9 Dienstjahre. Eiserne Schnalle mit silberner Einfassung. H. 269.

Hessen-Homburg.

11.50 115 Felddienstzeichen für die Jägerkompagnie im Feldzuge gegen Dänemark. 1850. Bronzemedaille. H. 271.

Hessen-Darmstadt.

28. 116 Haus- und Verdienstorden Philipps des Grossmütigen. 1840. Goldenes emailliertes Komthurkreuz mit Schwertern. Gr. 18,6.

2. 117 Felddienstzeichen gestiftet 1840. Bronzemedaille. H. 315.

2.50 118 Militair-Verdienstkreuz 1870. Goldbronze. H. 318.

7.50 119 Militair-Sanitätskreuz 1870. Goldbronze. H. 319.

56.- 120 Ehrenzeichen für Rettung aus Lebensgefahr während der Wassersnot 1882—83. Silberne Medaille. H. 328.

7.- 121 Militair-Dienstehrenzeichen für 25 Dienstjahre der Unteroffiziere. 1833—1871. Silbernes Kreuz. H. Nachtrag 1123.

8. 122 Dienstauszeichnung I. Klasse für 21 Dienstjahre der Unteroffiziere. Seit 1871. Silber-vergoldete Schnalle. H. 341.
123 Dgl. II. Klasse für 15 Dienstjahre. Silberne Schnalle. H. 342.
124 Dgl. III. Klasse für 9 Dienstjahre. Eiserne Schnalle. H. 343.

Hohenzollern.

12.50 125 Gemeinsamer fürstlicher Verdienstorden seit 1844. Silbernes emailliertes Kreuz.

9.- 126 Silberne Verdienstmedaille nach der Stiftung von 1842. H. 347.

Köln.

14.- 127 Verdienstmedaille des Kurfürsten Klemens August v. Bayern für die Bonner Studenten 1752. Merle 39. 27 mm. Gr. 7,5. Vergoldet. Schwarzes Band mit gelben Seitenstreifen.

12.- 127a Ein zweites Exemplar ohne das Band.

Lippe-Detmold.

29.- 128 Militair-Verdienstmedaille für die Feldzüge 1808—1815. Gestiftet 1832. Bronze. H. 368.

3.50 129 Erinnerungsmedaille an den Feldzug 1866. Bronze. H. 369.

10. 130 Silberne Schnalle für 20 Dienstjahre der Unteroffiziere und Soldaten. 1851—1867. H. 376.
131 Eiserne Schnalle für 10 Dienstjahre. H. 377.

Mecklenburg-Schwerin.

132 Silberne Civil-Verdienst-Medaille mit dem Brustb. des Grossherzogs Friedrich Franz II. 1859—1872. H. 407.

133 Kriegsdenkmünze für die Feldzüge 1808—1815 aus der Bronze eroberter Geschütze. Gestiftet 1841. H. 420. Auf dem Rande eingeschnitten „Schmidt".

134 Militair-Verdienstkreuz mit der Jahreszahl 1849. Aus Kanonenmetall. H. 423.

135 Dgl. mit der Jahreszahl 1864. H. 425.

136 Dgl. I. Klasse mit der Jahreszahl 1870. H. 427.

137 Dgl. II. Klasse für Krankenpfleger. H. 428a.

138 Dgl. mit der Jahreszahl 1877 für Teilnahme am russisch-türkischen Kriege. H. 429.

Mecklenburg-Strelitz.

139 Silbernes Kreuz für Auszeichnung im Kriege mit der Inschrift „Für Tapferkeit" 1871. H. 441.

Wurde nur an Fürstlichkeiten verliehen.

140 Militair-Dienstkreuz für 25 Dienstjahre der Offiziere. 1846—1872. Vergoldet. H. 445.

141 Dgl. für 25 Dienstjahre der Unteroffiziere. Silber. H. 446.

142 Dgl. für 18 Dienstjahre. Bronze mit silbernem Mittelschilde. H. 447.

143 Dgl. für 12 Dienstjahre. Bronze. H. 448.

Nassau.

144 Goldenes emailliertes Verdienstkreuz des Adolphs-Ordens mit Schwertern. 1858. Gr. 9.

145 Tapferkeitsmedaille mit dem Kopfe des Herzogs Adolph. Für den Feldzug in Baden 1849. Bronzeabschlag, versilbert. H. 460.

Das Band ist dunkelblau mit orangefarb. Seitenstreifen.

146 Waterloo-Medaille. 1815. Silber. H. 465.

147 Medaille für das Gefecht bei Eckernförde am 5. April 1849. Silber. H. 467.

Es wurden 127 Exemplare dieser Medaille geprägt.

148 Bronzeabschlag derselben Medaille mit Band.

149 Feldzeichen für 1866. Bronze-Medaille. H. 468.

150 Dienstehrenzeichen für Offiziere nach 25 Dienstjahren. Silber-vergoldetes Kreuz. 1834—1866. H. 484.

151 Silbernes Kreuz für 22 Dienstjahre der Unteroffiziere, Spielleute und Soldaten. 1834—1866. H. 485.

152 Dgl. für 16 Dienstjahre. H. 486.

153 Dgl. für 10 Dienstjahre. H. 487.

Oldenburg.

154 Haus- und Verdienstorden des Herzogs Peter Friedrich Ludwig. 1838. Goldenes emailliertes Komthurkreuz. B. XXII. 4 u. 5. Gr. 11,8.

155 Kapitularabzeichen des Haus- u. Verdienstordens Peter Friedrich Ludwigs. Silbernes emailliertes Medaillon. B. XXII, 8 u. 9.
156 Silberne Civil-Verdienstmedaille. 1813. H. 493.
157 Allgemeines Ehrenzeichen I. Klasse mit der Krone. 1838. Silbervergoldetes Kreuz. H. 495.
158 Dgl. III. Klasse mit Schwertern. Eisernes Kreuz. H. 502.
159 Militair-Verdienstmedaille für den Feldzug 1815. Silber. H. 507.
160 Erinnerungs-Medaille an den Feldzug 1866. Bronze. H. 508. 2
161 Erinnerungs-Medaille an den Feldzug 1870—71. Silber. H. 509.
162 Dgl. in Bronze. H. 510.
163 Verdienstkreuz für Aufopferung und Pflichttreue im Kriege 1870—71. Bronze vergoldet. H. 511.
164 Silbernes Kreuz für 25 Dienstjahre der niederen Chargen. 1838 bis 1867. H. 513.

Preussen.

165 Orden „Pour le mérite“ 1740; für Militair-Verdienst. Goldenes hellblau emailliertes Kreuz mit 4 Adlern in den Winkeln. B. XXVI, 9. Gr. 16,6.
166 Orden „Pour le mérite“ für Civil-Verdienst. Goldener emaillierter Reif mit 4 Kronen. Gr. 17,3.
167 Der preussische St. Johanniter-Orden. Goldenes emailliertes Ritterkreuz. B. XXVI, 10. Gr. 17,7.
168 Stern zum preussischen Johanniter-Orden. Silbernes Kreuz. B. XXVI, 11.
169 Roter Adlerorden II. Klasse. 1810. Goldenes weiss emailliertes Kreuz. B. XXVI, 5. Mit einfachem Adler in der älteren Form. Gr. 23,1.
170 Dgl. mit Schwertern. Adler mit hohenzoll. Brustschild. Gr. 21,5.
171 Dgl. III. Klasse. B. XXVI, 6. Gr. 11,3.
172 Dgl. IV. Klasse. Silbernes Kreuz. Frühere Ausgabe. B. XXVI, 7.
173 Dgl. jetzige Ausgabe mit emailliertem Mittelschilde.
174 Dgl. mit goldenen Schwertern; an schwarzem Bande mit weissen Streifen.
175 Hohenzollerscher Hausorden. 1851. Goldenes emailliertes Ritterkreuz mit Krone. Gr. 17,7.
176 Kronen-Orden IV. Klasse. 1861. Vergoldetes Kreuz mit Emailschild.
177 Louisen-Orden für Damen, als Auszeichnung für Krankenpflege im Kriege 1813, 1814. Goldenes emailliertes Kreuz. B. XXVI, 14 u. 15. Gr. 11.
178 Silberne Militair-Verdienstmedaille unter Friedrich Wilhelm II. 1793. H. 519.
179 Silberne Militair-Verdienstmedaille unter Friedrich Wilhelm III.; an schwarzem Bande mit weissen Seitenstreifen. Nach 1806. H. 521.
180 Silberne allgemeine Verdienstmedaille nach der Stiftung von 1810. H. 521 a.
181 Militair-Ehrenzeichen I. Klasse. Silbernes Kreuz. Nach der Stiftung von 1814. H. 522.

182 Allgemeines Ehrenzeichen für Militair-Unterbeamte, am Bande des roten Adlerordens mit schwarzem Mittelstreifen. 1864. Silber. H. 523 a.

183 Militair-Verdienstkreuz. Silbervergoldet. 1864. Für Kombattanten. H. 528 a.

184 Militair-Ehrenzeichen II. Klasse. Silberne Medaille. 1864. Für Kombattanten. H. 530.

185 Rote-Adler-Medaille unter Wilhelm I. 1863. Silber. Für Deputationen und Ehrenwachen. H. 540.

186 Rettungs-Medaille. Silber. Seit 1833. Dritte Prägung. H. 545.

187 Grosskreuz des eisernen Kreuzes 1813, 1814 u. 1815. Für gewonnene Schlachten und genommene Festungen. H. 546.
Wurde nur 7 mal verliehen.

188 Eisernes Kreuz I. Klasse für 1813, 1814, 1815. H. 548.

189 Eisernes Kreuz II. Klasse 1813, 1814, 1815. Für Kombattanten. H. 549.

190 Dgl. für Nichtkombattanten. H. 549 a.

191 Kriegs-Denkmünze 1813—1815 mit der Jahreszahl 1814. H. 551.

192 Dgl. mit der Jahreszahl 1813, 1814. H. 552.

193 Dgl. mit der Jahreszahl 1815. H. 553.

194 Kriegs-Denkmünze für Nichtkombattanten mit der Jahreszahl 1813. Oval, aus Gusseisen. H. 557.

195 Goldener Kronenorden III. Klasse mit dem roten Kreuze, am Erinnerungsbande für 1813—1815. Gestiftet 18. Oktober 1861. Gr. 13,6.

196 Erinnerungs-Kriegs-Denkmünze für Kombattanten. 1863. Gelbmetall. H. 564.

197 Dgl. für Nichtkombattanten. Eisen. H. 565.

198 Dgl. für Inhaberinnen des Louisen-Ordens für Krankenpflege. An weissem Bande mit schwarzen Seitenstreifen. Gelbmetall. H. 565 Anm.

199 Neufchateler Medaille 1831. Silber. Für Bekämpfung des Aufstandes 1831. H. 566.

200 Hohenzollernsche Denkmünze für die Feldzüge 1848, 1849. Für Kombattanten. Bronze. H. 567.

201 Kriegs-Denkmünze 1864 für Kombattanten. Bronze H. 569.

202 Dgl. für Nichtkombattanten 1864. Stahl. H. 570.

203 Düppeler Sturm-Kreuz 1864 für Kombattanten. Silber. H. 571.

204 Dgl. aus Eisen für Johanniter, Aerzte u. Krankenpfleger, die während des Sturms thätig waren. H. 572.

205 Alsen-Kreuz für Kombattanten. 1864. Bronze. H. 573.

206 Dgl. für Nichtkombattanten. Bronze. H. 573 a.

207 Dgl. aus Eisen für Johanniter, Aerzte und Krankenpfleger bei der Eroberung der Insel Alsen. H. 574.

208 Erinnerungskreuz 1866 mit der Aufschrift: „Königgrätz, den 3. Juli 1866." Bronze. H. 575.

209 Dgl. mit der Aufschrift: „Der Main-Armee 1866." H. 576.

210 Dgl. mit der Aufschrift: „Treuen Kriegern 1866." H. 577.

211 Erinnerungskreuz 1866 für Nichtkombattanten. Oxidierte Bronze. H. 578.

212 Grosskreuz des eisernen Kreuzes 1870. H. 579.
Wurde nur 9mal verliehen.

213 Eisernes Kreuz I. Klasse für 1870—1871. H. 580.

214 Dgl. II. Klasse für Kombattanten. H. 581.

215 Dgl. für Nichtkombattanten. H. 581 a.

216 Verdienstkreuz für Frauen und Jungfrauen. 1870—1871. Für Krankenpflege. H. 584.

217 Kriegs-Denkmünze für den Feldzug 1870—1871 für Kombattanten. Bronze. H. 188.

218 Dgl. für Nichtkombattanten. Stahl. H. 189.

219 Krönungs-Medaille 1861. Goldbronze. H. 585.

220 Goldene-Hochzeits-Medaille III. Klasse 1879. Bronze mit Email. H. 585.

221 Dienstauszeichnungskreuz für Offiziere nach 25 Dienstjahren. Seit 1825. Silber vergoldet. Aeltere Art. H. 589.

222 Dienstauszeichnung I. Klasse für 21 Dienstjahre. Vergoldete Schnalle. Seit 1825. H. 591.

223 Dgl. II. Klasse für 15 Dienstjahre. Silberne Schnalle. H. 592.

224 Dgl. III. Klasse für 9 Dienstjahre. Eiserne Schnalle. H. 593.

225 Landwehr-Dienstauszeichnung I. Klasse. Silbernes Kreuz mit goldenem Mittelschilde. Seit 1868. H. 594.

226 Dgl. II. Klasse. Schnalle. Seit 1842. H. 595.

Reuss.

227 **Ältere u. jüngere Linie.** Ehrenkreuz für die Feldzüge 1814 u. 1815. Bronze. H. 596.

228 Erinnerungskreuz für das Bataillon Reuss im Gefecht bei Eckernförde. 1849. Eisen. H. 601.

229 **Lobenstein-Ebersdorf.** Heinrich LXXII. 1843—1848. Medaille „Für Verdienst.“ An rotem Bande. Bronze. 32 mm. H. —.
Aeusserst selten.

Sachsen.

230 Militair-St. Heinrichs-Orden 1736. Goldenes emailliertes Ritterkreuz mit Krone. B. XXIX, 4 u. 7. Gr. 18,1.

231 Civil - Verdienst - Orden 1815. Goldenes emailliertes Ritterkreuz. B. XXIX, 6 u. 8. Gr. 14,4.

232 Albrechts-Orden 1850. Goldenes emailliertes Ritterkreuz I. Klasse. Gr. 14,1.

233 Domherrnkreuz des Stiftes Wurzen mit Krone und dem Namenszuge Friedrich Augusts an violettem Bande mit weissen Seitenstreifen. Gold mit Email. Gr. 9,2.

234 Silberne Medaille des St. Heinrichs - Ordens für Militair - Verdienst. 1829. Stempel von Ulbricht. H. 621.

235 Silberne Medaille des Civil-Verdienstordens. 1815. H. 625.

236 Kreuz des Verdienstordens. 1867. Silber. H. 626.

237 Silberne ovale Verdienstmedaille des Albrechts-Ordens. 1861. H. 629.

238 Albrechts-Kreuz. 1867. Silber. H. 630.

239 Allgemeines Ehrenzeichen. Bronze-Kreuz. 1876. H. 634.

240 Erinnerungskreuz für Nichtkombattanten im Feldzuge in Schleswig-Holstein 1849. Bronze. Gestiftet 1890. H. 645.

241 Erinnerungskreuz für den Feldzug 1866. Am Bande für Kombattanten. Bronze. H. 647.

242 Erinnerungskreuz für die Pflege Verwundeter und Erkrankter 1870/71. Goldbronze mit Email. H. 649.

243 Silberne Medaille für 15 Dienstjahre der Unteroffiziere und Soldaten. 1831—1874. H. 657.

244 Bronze-Medaille für 10 Dienstjahre. H. 658.

245 Dienstauszeichnung für 25 Dienstjahre der Offiziere. Silbervergoldet. Seit 1874. H. 659.

246 Landwehr-Dienstauszeichnung II. Klasse. Vergoldete Schnalle. Seit 1874. H. 664.

Sachsen-Weimar-Eisenach.

247 Orden vom weissen Falken 1732. Goldenes emailliertes Grosskreuz. B. XXX, 5. Gr. 32,6.

248 Stern zum Grosskreuz des Falken-Ordens. Silber mit goldenem emaill. Mittelschild.

249 Stern zum Kommandeurkreuz desselben Ordens. Silber mit goldenem emaill. Mittelschild.

250 Ritterkreuz des Falken-Ordens. Gold, emailliert. B. XXX, 2. Gr. 17,2.

251 Dgl. mit Schwertern. Militair-Dekoration. Wie vorher. Gr. 14.

252 Ritterkreuz 2ter Abteilung unter Grossherzog Karl Friedrich. Aeltere Ausgabe. Silber.

253 Dgl. Spätere Ausgabe. Silber mit goldenem emaill. Mittelschild.

254 Dgl. unter Grossherzog Karl Alexander. Wie vorher.

255 Silberne Verdienstmedaille mit dem Bilde des Grossherzogs Karl August. 1815. Für hervorragende Verdienste während des Krieges. H. 668.

256 Dieselbe Medaille in Bronze. H. 669.

257 Dieselbe in vergoldeter Bronze.

258 Verdienstmedaille „Mitescunt aspera saecla." 1815. Für Kunst und Wissenschaft. Silbervergoldet. Zu H. 670.

259 Dieselbe Medaille in Silber. H. 671.

260 Bronze-Medaille für treue Krieger. 1809—1815. H. 674.

261 Verdienst-Medaille „Meritis nobilis." 1820. Bronze. H. 677.

262 Silberne Verdienstmedaille „Doctorum frontium praemia". 1820. H. 679.

263 Dieselbe in vergoldeter Bronze. Zu H. 680.

264 Silberne Verdienstmedaille mit dem Bilde des Grossherzogs Karl Friedrich. 1828. H. 682.

265 Dieselbe Medaille in Bronze. H. 683.

266 Dieselbe in vergoldeter Bronze.

267 Silberne Verdienstmedaille mit dem jugendlichen Brustbilde des Grossherzogs Karl Alexander. 1853—1892. H. 686.

268 Dieselbe Medaille in Bronze. H. 687.

269 Dieselbe in vergoldeter Bronze.

270 Silberne Verdienstmedaille 1870 mit Schwertern. H. 689.

271 Rautenförmiges Ehrenzeichen „für rühmliche Thätigkeit 1870—1871“. Silber. H. 690.

272 Silbernes Verdienstkreuz. Seit 1878. H. 691.

273 Silberne ovale Rettungsmedaille. Seit 1881. H. 692.

274 Auszeichnungskreuz für 20 Dienstjahre aller Militairs. Eisen mit silbernem Rande. 1834—1872. H. 705.

275 Dgl. für 10 Dienstjahre. Eisen. H. 706.

276 Dienstauszeichnung I. Klasse für 21 Dienstjahre der Unteroffiziere. Seit 1872. Vergoldete Schnalle. H. 707.

277 Dgl. II. Klasse für 15 Dienstjahre. Silberne Schnalle. H. 708.

278 Dgl. III. Klasse für 9 Dienstjahre. Eiserne Schnalle mit silberner Umrahmung. H. 709.

Sächsische Herzogtümer.

279 Sachsen - Ernestinischer Hausorden. Goldenes emailliertes Grosskreuz. 1833. B. XXXI, 7. Gr. 34.

280 Goldenes emailliertes Komthurkreuz des Hausordens. B. XXXI, 8. Gr. 19,8.

281 Silbernes emailliertes Ritterkreuz des Hausordens. B. XXXI, 14.

282 **Meiningen.** Gemeinschaftliche Kriegs-Denkmünze für 1814, 1815 mit dem Namen der Vormünderin Louise Eleonore. Silber. H. 713.

283 **Coburg-Saalfeld.** Gemeinsch. Kriegs-Denkmünze 1814, 1815 mit dem Namen des Herzogs Ernst. Silber. H. 714.

284 **Hildburghausen.** Gemeinsch. Kriegs-Denkmünze 1814, 1815 mit dem Namen des Herzogs Friedrich. Silber. H. 715.

285 **Coburg-Saalfeld.** Medaille für die Offiziere der Freiwilligen des V. deutschen Armeekorps während der Blokade von Mainz 1814. Silber. H. 716.

v. Heyden kennt nur eiserne Exemplare mit breitem silbernem Rande.

286 Eiserne Medaille mit schmalem silbernem Rande für die Freiwilligen des V. deutschen Armeekorps 1814. H. 717.

287 **Gotha-Altenburg.** Kriegs-Denkmünze 1814, 1815 für Offiziere. Bronze vergoldet. H. 718.

288 Dgl. Grün emaillierte Bronze mit vergoldetem Rande. H. 719.

Soll in dieser Form an Unteroffiziere verliehen worden sein.

289 Dgl. für Soldaten mit grün emailliertem Rande. H. 719.

v. Heyden hat nur eine gemeinschaftliche Denkmünze für beide Chargen.

290 **Altenburg.** Silberne Verdienstmedaille des ernestinischen Hausordens mit dem Brustbilde des Herzogs Friedrich. 1833—1863. H. 725.

291 **Coburg und Gotha.** Silberne Verdienstmedaille des ernestinischen Hausordens mit dem Bilde des Herzogs Ernst I. 1833—1893. H. 733.

292 **Meiningen.** Silberne Verdienstmedaille des ernestinischen Hausordens mit dem älteren Bilde des Herzogs Georg. 1870—1889. H. 745.

293 Dienstauszeichnungskreuz für 25 Dienstjahre der Offiziere. Bronze vergoldet. 1852—1867. H. 755.
N.B. Band rot mit grünen Randstreifen statt grün!

294 Dienstauszeichnung I. Klasse für 24 Dienstjahre der Unteroffiziere, mit der Aufschrift „B. H. z. S. M." 1852—1866. Vergoldete Schnalle. H. 756.

295 Dgl. II. Klasse für 16 Dienstjahre. Silberne Schnalle. H. 757.

296 Dgl. III. Klasse für 8 Dienstjahre. Eiserne Schnalle mit silberner Umrahmung. H. 758.

297 **Coburg und Gotha.** Silbernes Kreuz für die Offiziere im Gefecht bei Eckernförde 1849. H. 772.
v. Heyden kennt dieses Kreuz nur in versilberter Bronze.

298 Bronze-Kreuz für die Mannschaften bei Eckernförde. H. 773.

299 Dienstauszeichnungs-Kreuz für 25 Dienstjahre der Offiziere. Gold, die Arme Silber mit goldenem Rande. 1846—1867. H. 782.

300 Dienstauszeichnung I. Klasse für 21 Dienstjahre der Unteroffiziere unter Herzog Ernst. Vergoldete Schnalle. 1846—1893. H. 783.

301 Dgl. für 14 Dienstjahre. Silberne Schnalle. H. 784.

302 Dgl. für 10 Dienstjahre. Eiserne Schnalle mit silberner Umrahmung. H. 785.

303 **Altenburg.** Medaille zur Erinnerung an den Feldzug in Schleswig 1849. Gestiftet 1874. Bronze vergoldet. H. 795.

304 Medaille für Hülfeleistung bei dem Schlossbrande 1864. Kupfer. H. 796.

305 Dienstauszeichnungs-Kreuz für 25 Dienstjahre der Offiziere unter Herzog Joseph Friedrich Ernst. 1836—1848. Gold, wie No. 299. H. 798.

306 Dienstauszeichnung I. Klasse für 12 Dienstjahre der Unteroffiziere. Mit dem Namenszuge J. F. E. 1836—1848. Vergoldete Schnalle. H. 799.

307 Dgl. II. Klasse für 9 Dienstjahre. Silberne Schnalle. H. 800.

308 Dgl. III. Klasse für 6 Dienstjahre. Eiserne Schnalle mit silberner Umrahmung. H. 801.

Schaumburg-Lippe.

309 Militair-Verdienstmedaille. Silber. 1850. H. 822.

310 Militair-Denkmünze für die Feldzüge 1808—1815. Silber. Gestiftet 1831. H. 824.

311 Gedenk-Kreuz für den Feldzug in Schleswig 1849. Bronze. Gestiftet 1862. H. 825.

312 Dienstauszeichnungs-Kreuz für 25 Dienstjahre der Offiziere. Silbervergoldet. 1850—1867. H. 827.

313 Dienstauszeichnung I. Klasse für 21 Dienstjahre der Unteroffiziere. Vergoldete Schnalle. 1850—1867. H. 828.

314 Dgl. II. Klasse für 15 Dienstjahre. Silber. H. 829.

315 Dgl. III. Klasse für 9 Dienstjahre. Eiserne Schnalle mit silberner Umrahmung. H. 830.

Schleswig-Holstein.

316 Erinnerungs-Kreuz für die schleswig-holsteinische Armee an die Jahre 1848—1849. Eisen. H. 831.

317 Silberne Schnalle mit der Zahl VIII auf blau-weiss-rotem Bande. (ob Holstein?) H. —.

Schwäbische unmittelbare Reichs-Ritterschaft.

318 Ritterorden von Kaiser Franz II 1793 verliehen. Goldenes emailliertes Kapitular-Kreuz an goldener Schleife und schwarzem Bande mit doppelten goldenen Seitenstreifen. Gr. 28.

319 Goldenes emailliertes Ritterkreuz dieses Ordens. Ohne die Schleife, an gleichem Bande. Gr. 14,2.

Schwarzburg-Rudolstadt.

320 Fürstlicher Verdienstorden. Goldenes emailliertes Ehrenkreuz I. Klasse. Gr. 25,3.

321 Dgl. Silbernes Ehrenkreuz III. Klasse.

322 Dienstauszeichnungs-Medaille, Silber. Für Civil-Bedienstete. 1853—1857. H. 834.

323 Erinnerungs-Kreuz für die Feldzüge 1814, 1815. Silber. H. 838.

324 Auszeichnungs-Kreuz für Offiziere nach 20jähriger Dienstzeit. 1850 bis 1867. Silbervergoldet mit emaill. Mittelschilde. H. 839.

325 Silbernes Auszeichnungs-Kreuz für Unteroffiziere nach 25jähriger Dienstzeit. 1850—1867. H. 840.

326 Silberne Medaille für 16jährige Dienstzeit der Unteroffiziere. Oval. 1830—1867. H. 841.

327 Eiserne Medaille für 9 Dienstjahre der Unteroffiziere. 1850—1867. H. 842.

Schwarzburg-Sondershausen.

328 Kriegs-Denkmünze für 1814—1815. Bronze. H. 867.
Band weiss mit blauen Seitenstreifen.

329 Auszeichnungs-Kreuz für Offiziere nach 25 Dienstjahren. Silbervergoldet mit Krone. 1838—1867. H. 868.
Vorliegendes Exemplar hat keine emaillierten Arme; es soll für Fürsten bestimmt gewesen sein.

330 Das gleiche Kreuz ohne die Krone. H. —.

331 Dienstauszeichnung I. Klasse für Unteroffiziere nach 15 Dienstjahren. Vergoldete Schnalle. 1838—1867. H. 869.

332 Dgl. II. Klasse für 10 Dienstjahre. Silberne Schnalle. H. 870.

Königreich Westphalen.

333 Orden der Westphälischen Krone. Silbernes Ritterabzeichen am blauen Bande, gestiftet von Hieronymus Napoleon 1809. Der blau emaill. Reif der Krone trägt die Aufschrift: „Charakter und Auf-

richtigkeit. Errichtet den XXV. Dec. MDCCCIX.“ Auf dem Donnerkeil des Adlers steht beiderseits „Je les unis“. Den Ring bildet eine Schlange, welche sich in den Schwanz beisst. B. I, p. 211.

334 Bronzeabschlag der goldenen runden Tapferkeitsmedaille 1809. H. 882a. Hoffmeister 3250.
An hellblauem Bande ohne Randstreifen.

Württemberg.

335 Orden der württembergischen Krone 1818. Goldenes emailliertes Ritterkreuz. Vgl. B. XLVII, 2 u. 3. Gr. 9, 2.

336 Friedrichs-Orden 1830. Goldenes emailliertes Ritterkreuz I. Klasse. B. —. Gr. 11,4.

337 Dgl. Ritterkreuz II. Klasse. Silber mit emailliertem Mittelschilde. B. —.

338 Militair-Verdienstorden 1806. Goldenes emailliertes Ritterkreuz. B. XLVII, 7. Gr. 18,3.

339 Silberne Militair-Verdienstmedaille, mit dem Namenszuge des Königs Friedrich I. 1806—1816. H. 890.

340 Silberne Militair-Verdienstmedaille mit dem Bilde des Königs Wilhelm und der Aufschrift: „FÜR | TAPFERKEIT | UND TREUE“. H. —. Vergl. No. 892.

341 Silberne Verdienstmedaille des Friedrichs-Ordens. 1870—1891. H. 894.

342 Silberne Medaille für den Sieg am 1. Februar 1814 (bei Brienne, unter dem Kronprinzen Wilhelm.) H. 897.

343 Silberne Medaille für den Sieg am 25. März 1814. (bei La Fère Champenoise.) H. 899.

344 Silberne Medaille für den Sieg am 30. März 1814. (Vor Paris.) H. 901.

345 Goldenes Militair-Verdienstkreuz für den Feldzug 1815. H. 902. (Dorten anders beschrieben. Das Kreuz ist einseitig und hat im Mittelschilde unter dem Namenszug F. R. die Jahreszahl 1815.) B. XLVIII, 5. Gr. 20,3.

346 Silbernes Militair-Verdienstkreuz für den Feldzug 1815. H. 903. (Vgl. oben.) B. XLVIII, 6.

347 Silberne Militair-Verdienstmedaille für den Feldzug 1815. H. 904.

348 Kriegs-Denkmünze mit dem gekrönten W „für treuen Dienst in einem Feldzuge“ 1793—1815. Gestiftet von König Wilhelm 1840. Bronze. H. 905.

349 Dgl. „in vier Feldzügen.“ H. 908.

350 Dgl. „in fünf Feldzügen.“ H. 909.

351 Kriegs-Denkmünze mit dem gekrönten K „für treuen Dienst in einem Feldzuge“. (1866). H. 919.

352 Civil-Verdienstmedaille mit dem Bilde des Königs Wilhelm (von Voigt). 1840—1864. Bronze. Vgl. H. 927.

353 Olga-Orden für freiwillige Krankenpfleger im Kriege 1870—1871. Silbernes emailliertes Kreuz. H. 932.

354 Militairdienst-Ehrenzeichen I. Klasse für Offiziere nach 25 Dienstjahren. Silbervergoldetes Kreuz. 1833—1864. H. 942.

355 Dgl. II. Klasse für Unteroffiziere nach 20 Dienstjahren. Silbernes Kreuz. 1833—1850. H. 943.

356 Militair-Dienstauszeichnung für 6 Dienstjahre der Unteroffiziere und Soldaten. Schnalle. 1850—1870. H. 944.

357 Dgl. für 12 Dienstjahre. 1850—1870. Schnalle. H. 945.

358 Militairdienst-Ehrenzeichen II. Klasse. Silbernes Kreuz mit K. 1870 bis 1891. H. 950.

Würzburg.

359 Silberne Tapferkeitsmedaille des Grossherzogs Ferdinand. 1806. H. 959.

OESTERREICHISCH-UNGARISCHE MONARCHIE.

360 Militairischer Maria-Theresia-Orden 1757. Goldenes emailliertes Ritterkreuz. Gr. 7,8.

361 St. Stephans-Orden 1764. Silbervergoldetes emailliertes Ritterkreuz. B. XX, 9.

362 Stern zum Grosskreuz des St. Stephans-Ordens. Silber mit goldenem emailliertem Mittelschilde. B. XX, 6.

363 Leopold-Orden 1808. Goldenes emailliertes Ritterkreuz. B. XX, 13. Gr. 15.

364 Orden der eisernen Krone 1815. Silbervergoldetes emailliertes Ritterkreuz. B. XXI, 4.

365 Franz Joseph-Orden 1849. Silbervergoldetes emailliertes Ritterkreuz.

366 Goldenes Tiroler Matrikularzeichen für adlige Grundbesitzer. Rotemaillierter Tiroler Adler, an schwarz-emailliertem Helm. Grünes Band mit goldenen Seitenstreifen. Gr. 18,1.

367 Dekoration vom „silbernen Bolzen“ von Erzherzog Johann beim Kaiserschiessen in Innsbruck an die Tiroler verliehen, um am Hut getragen zu werden. Silberner Tiroler Adler auf silbernem Bolzen und grün-weiss-grünem Bande.

368 Silberne Medaille für die Freiwilligen der Provinz Limburg 1790. Von Leopold II. für die Bekämpfung des belgischen Aufstandes verliehen. H. 991.

369 Silberne Tapferkeitsmedaille mit dem Bilde des Kaisers Franz II. 1792—1805. H. 965.

370 Silberne Tapferkeitsmedaille mit dem Bilde des Kaisers Ferdinand. II. Klasse. 2ter Stempel 1848. H. 973.

371 Dgl. II. Klasse mit dem Bilde Franz Josephs I. für 1848—1849. 2te Prägung. H. 977.

372 Militair-Verdienstkreuz. 1849—1860. Silber mit rot emailliertem Rande. H. 988.

373 Dgl. mit Kriegsdekoration. 1860. H. 989.
Band gelb mit schwarzen Streifen.

374 Silberne Medaille für die Offiziere des Tiroler Aufgebotes 1796 im Kampf gegen Frankreich. H. 993.

375 Dgl. für Unteroffiziere und Mannschaften dieses Aufgebotes. H. 994.

376 Dgl. für das Tiroler Aufgebot 1797. H. 997.
Band grün-weiss mit rotem Mittelstreifen.

377 Silberne Medaille für die Unteroffiziere und Soldaten des niederösterreichischen Aufgebotes 1797. H. 999.
Rotes Band.

378 Verdienstkreuz II. Klasse für Militair-Geistliche. Seit 1801. Silber. H. 1005.

379 Probe zu einer Tapferkeitsmedaille 1809. Unter einer Krone F : I. darunter 2 verschlungene Palmzweige. Ks. TAPFERKEIT | 1809. Beiderseits am Rande Spuren eines Lorbeerkranzes, der wohl aus Email bestand. Silbervergoldet. 38 mm. Am Bande der Tapferkeitsmedaille. H. —.

380 Kleines Kanonenkreuz für 1813, 1814. H. 1012.

381 Silbernes Civil-Ehrenkreuz für 1813, 1814. H. 1014.

382 Silberne Medaille zum Andenken an die Huldigung in Tirol 1838. Gestiftet von Kaiser Ferdinand. H. 1016.

383 Silberne Kriegs - Denkmünze für die Landesverteidiger Tirols 1848. H. 1017.

384 Kriegs-Denkmünze für den Feldzug 1864 in Schleswig. Aus Bronze eroberter Kanonen. H. 1038.

385 Silberne Denkmünze für die Landesverteidiger Tirols 1866. H. 1039.

386 Kriegs-Erinnerungs-Medaille vom Jahre 1873. Aus Kanonenmetall. H. 1048.

387 Silberne Civil-Ehrenmedaille II. Klasse mit dem Brustbilde Franz Joseph's und der Aufschrift „Meritis". H. 1081. Eingraviert „Joannis Woycik".

388 Ungarische Civil - Verdienstmedaille mit dem Bilde Franz Josephs u. der Aufschrift: „Viribus unitis" unter der Stephanskrone. H. — Silber. 46 mm.
Band ponceaurot. Die Medaille ist gegossen.

389 Militair-Dienstzeichen I. Klasse für Offiziere nach 25 Dienstjahren. 1849. Kreuz aus Goldbronze. H. 1103.

390 Dgl. II. Klasse für Offiziere nach 50 Dienstjahren. H. 1104.

391 Militair-Dienstzeichen I. Klasse für den Mannschaftsstand nach 8 Dienstjahren. Kreuz aus Goldbronze. H. 1105.

392 Dgl. II. Klasse nach 16 Dienstjahren. H. 1106.

BELGIEN.

393 Leopolds-Orden. 1832. Goldenes emailliertes Offizierskreuz. B. V, 8. Guioth XVII. 134. Gr. 18,1.

394 Dgl. Silbernes emailliertes Ritterkreuz. B. V, 7.

395 Ehrenstern I. Klasse für Verdienste um den Staat 1830. Vergoldetes silbernes emailliertes Kreuz. B. p. 179.

396 Dgl. II. Klasse. Silbernes emailliertes Kreuz.

397 Dgl. neuere Ausgabe. I. Klasse. Silbervergoldetes Kreuz.

398 Dgl. II. Klasse. Silbernes Kreuz.

399 Dgl. III. Klasse. Bronzenes Kreuz.

400 Ehren-Medaille für die Stadtgarde von Lüttich 1786. „Légion du Sud 2e Compie.“ Zinn. Guioth III, 19.
Band weiss mit roten Seitenstreifen.

401 September-Kreuz 1830 für die Kämpfer für die Unabhängigkeit. Eisen mit goldenem Mittelschilde und Rand. B. p. 180. Guioth XXIII. 196.

402 Medaille für den Aufstand in Brüssel im September 1830. B. p. 180. Bronze.

403 Medaille des „Comité central de secours aux blessés“ 1870. Mit Brustb. Leopold's II. u. dem roten Kreuz. Silber. 22 mm.

404 Civil-Verdienstmedaille mit der Mauerkrone unter Leopold I. Silber. Guioth XIX, 135.

405 Dgl. ohne Mauerkrone. Vergoldet. Eingraviert: „P. J. Arbalestrier à Ophain 18 juin 1845.“

406 Ehrenzeichen für Arbeiter. Silber mit emaillierter Schrift. „Habileté, Moralité“.

DÄNEMARK.

407 Danebrog-Orden 1808. Goldenes emailliertes Ritterkreuz. B. VIII, 8. Gr. 7,8.

408 Silbernes Auszeichnungskreuz der Danebrog-Männer. 1808. B. VIII, 9.

409 Grosse silberne Tapferkeitsmedaille für die Verteidigung von Kopenhagen am 2. April 1801. B. II p. 199. 52 mm. (v. Gianelli.) Randschr.: „Sold : Georg Erdahl af Mar : Corps : I. Comp :“ Band rot-weiss-rot.

410 Medaille der Stadt Aalborg für das 3te jütländische Infanterie-Regiment. 1801. Ockel 4878. 37 mm. Bronze.

411 Denkmünze für die Feldzüge 1848—1850. Bronze.

412 Dgl. für den Feldzug 1864. Bronze.

413 Dgl. für die Feldzüge 1848—1850 und 1864 mit den Köpfen Friedrichs VII. und Christians IX. Bronze.

414 Silbernes Abzeichen für die dänische Waffenbrüderschaft. Ausgeschnittenes Wappen auf rotem Bande mit weissen Seitenstreifen.

FRANKREICH.

415 Orden der Ehrenlegion 1802. Silbernes emailliertes Ritterkreuz der älteren Form unter Napoleon I. Ohne Kugeln an den Enden der Kreuzbalken.

416 Goldenes emailliertes Offizierskreuz der Ehrenlegion mit dem Kopf Napoleons I. und Kugeln an den Enden der Kreuzarme. Gr. 19,7.

417 Silbernes emailliertes Ritterkreuz der Ehrenlegion unter der Restauration 1815—1830, mit dem Kopf Heinrichs IV. u. den Lilien.

418 Dgl. unter Louis Philippe 1830—1848 mit den beiden Trikoloren. B. IX, 6.

15. 419 Orden „St. Louis". 1693. Unter der Restauration 1815—1830 für Militair-Verdienst erneuert. Goldenes emailliertes Ritterkreuz. B. XLV, 8 u. 12. Gr. 7,8.

9.50 420 Lilienorden „Ordre du Lys" unter Ludwig XVIII. in Form des Lilienkreuzes. Silber, emailliert. Band weiss mit hellblauen Seitenstreifen.

1. 421 Liliendekoration „Decoration du Lys" 1814. Silberne Lilie unter einer Krone an weissem Bande. B. XLIV, 15.

4.75 422 Dgl. nach der Ordonnanz vom 25. April 1816. 5strahliger Stern an Krone und goldenes Mittelschild mit dem Bilde Ludwigs XVIII. Silber emailliert. B. XLIV, 16.

12.- 423 Das „Juli-Kreuz" von 1830, gestiftet von Louis Philippe. Silberemailliert an silberner Mauerkrone. B. IX, 7 u. 8.

8.- 424 Die „Juli-Medaille" 1830 für die Barrikadenkämpfer vom 27., 28. und 29. Juni. Silber. B. IX, 9 u. 10.

6. 425 Militär-Verdienstmedaille „Valeur et discipline" unter Louis Napoléon als Präsidenten der 2. Republik bis 1851. Ockel 4881. Silber, emailliert an vergoldetem Adler.

2.2. 426 St. Helena-Medaille 1857 für die Veteranen von 1792—1815. Bronze. Heyden. Die Ehrenmedaillen von Frankfurt II, 10 u. 11. Ockel 4883.

1.75 427 Kriegs-Denkmünze für den Feldzug in Italien 1859. Silber. Ockel 4784.

4.25 428 Dgl. für den Feldzug in China. 1860. Silber. Ockel 4785.

3.- 429 Dgl. für die Expedition nach Mexiko. 1862—1863. Silber. Ockel 4786.

2.50 430 Bronze-Kreuz der „Société française de secours aux blessés des armées de terre et de mer 1870—1871"; an weissem Bande mit rotem Kreuz.

9.- 431 Ovale silberne Medaille des Prätendenten Henri V. (Bourbon) für seine Anhänger. Vs. Sein Kopf l. Ks. Lilie. Oben herum: LUCERNE Unten herum: JUIN 1862. An weissem Bande mit roten Seitenstreifen.

GRIECHENLAND.

21.- 432 Orden des Erlösers 1833. Goldenes emailliertes Komthurkreuz mit dem Bilde des Königs Otto. B. X, 5. Gr. 19,8.

7.50 433 Dgl. Silbernes emailliertes Ritterkreuz mit goldenem Mittelschilde mit dem Bilde des Königs Otto. B. X, 3.

8.- 434 Dgl. Goldenes emailliertes Komthurkreuz unter König Georg mit dem Bilde des Heilands. Gr. 22,2.

4.- 435 Kreuz für die Offiziere der bayrischen Freiwilligen im Freiheitskampfe 1833. Bronzevergoldetes Kreuz durch einen Ring mit 4 Türkisen gefasst. An den Kreuzenden Kugeln. Band blau mit weissen Seitenstreifen.

.50 436 Kreuz für die freiwilligen bayrischen Mannschaften. 1833. Bronze. B. X, 10 u. 11.

.- 437 Kreuz für das bayrische Hilfskorps. Eisen. 1833. B. X, 8 u. 9.

.- 438 Ehrenkreuz für die Offiziere der Philhellenen im griechischen Heere 1834. Silber mit grün emailliertem Kranze. B. X, 12 u. 13.

439 Dgl. für die Mannschaften der Philhellenen und des Heeres. 1834. Bronze.

440 Civil-Verdienstmedaille von König Otto mit der Aufschrift: ΕΙΣ ΜΝΗΜΗΝ Bronze. 38 mm.

GROSSBRITANNIEN.

441 Waterloo-Medaille 1815. Mit dem Namen des Stempelschneiders Wyon. Gibson p. 138. Randschr.: „George Busse, 1st Line Batt. K. G. L." Silber.

442 Military General-Service-Medal, für die Feldzüge von 1793—1814. Gestiftet von Königin Victoria 1848. Mit 2 Spangen „Busaco" und „Talavera". Randschr.: „John Schafer, 1st Line Bn K. G. L." Silber.

443 Navy General-Service-Medal. 1793—1840. Gestiftet 1847. Mit Spange „Syria". Gibson p. 68. Randschr.: „J. H. Nicholson." Silber.

444 Army of India Medal für den Sturm auf Bhurtpoor. Gestiftet 1851. Mit Spange. Gibson p. 17. Randschr. „Corpl J. Garmley, 59th Foot." Silber.

445 Medaille für die Einnahme von Ghuznee in Afghanistan. 1839. Gibson p. 38. Randschr. „Pt John Walsh. XIII. P. A. L. I." Silber."

446 Medaille fur die Verteidigung von Jellalabad 1842. Von Lord Ellenborough verliehen. Gibson p. 50. Randschr. „Pt John Walsh. XIII. P. A. L. I." Silber.

447 Medaille für Cabul 1842. Gibson p. 20. Randschr. „Pt. John Walsh. XIII. P. A. L. I." Silber.

448 Medaille für die Schlacht bei Moodkee 18. Dez. 1845 im Sutlej-Feldzuge in Indien. Gibson p. 67. Randschr. „Daniel Buckeley 31st Rgt." Silber.

449 Medaille für den Punjab-Feldzug 1849 gegen die Sikhs. Gibson p. 103. Mit 2 Spangen „Chilianwala" und „Goojerat". Randschr. „Gunner J. Bryan. 3rd Troop 2nd Bde H. Arty.".

450 South-Africa Medal 1853. Für den Krieg gegen die Kaffern. Gibson p. 128. Randschr. „Coll. Sergt. G. Garner. 1st Bn Rifle Bde." Silber.

451 Krimkrieg-Medaille 1854. Mit Spange „Sebastopol". Gibson p. 27. Ohne Randschrift. Silber.

452 Medaille für die Expedition im Baltischen Meer 1854—55. Mit Spange. „Bomarsund". Gibson p. 16. Ohne Randschrift. Silber.

453 Aufstand in Indien (Indian Mutiny) 1857—58. Medaille mit Spange „Central India". Gibson p. 48. Randschr. „W. Hodgen, 86th Regt." Silber.

454 Dgl. mit Spange „Defence of Lucknow". Randschr. „Corpl J. Moir, 1st Madras Fusrs." Silber.

455 India General Service Medal für den Feldzug in Burmah 1852. Gibsen p. 46. Mit Spange „Pegu". Randschr. „Corporal John Moir. 1st Madras Fusrs." Silber.

456 Chinesischer Krieg 1857—1860. Medaille mit Spange „Taku-Forts 1860". Gibson p. 24. Randschr. „John Hensay, 1st Bn. 3rd Regt. Silber.

457 Medaille für den afghanischen Feldzug 1878—1880. Randschr. „1021. Gr. G. Barnham. 6/11th R. A.“ Silber.

458 South-Africa Medal für den Kaffernkrieg 1879. Mit Spange „1879“. Randschr. „1231. Pte. H. Breeden. O. B. A. S. C.“ Silber.

459 Medaille für den Feldzug in Ägypten 1882. Mit Spange „Tel-El-Kebir“. Randschr. „79. Pte T. Porter, A. H. C.“ Silber.

460 Medaille „for long service and good conduct.“ Unter Victoria. Mit 2 Spangen „Meritious“ „Conduct“. Randschr. „Willm. Hillier, Trpt Major. 1st Kings Drags. Guards 1850.“ Silber.

461 Medaille „for gallantry and humanity“ Unter Victoria. Randschr. „Michel Kerstich“. Silber.

ITALIEN.

462 Orden der italienischen Krone. 1860. Silbervergoldetes emailliertes Ritterkreuz. 35/35 mm. An rotem Bande mit weissen Mittelstreifen.

463 Denkmünze für die Unabhängigkeitskriege Italiens 1848—1866 unter Viktor Emanuel. 34 mm. Silber.

464 **Johanniter auf Malta.** Goldenes weiss emailliertes Ritterkreuz des Malteser-Ordens. An schwarzem Bande mit goldenen Armaturen. Gr. 14,8.

465 **Kirchenstaat.** St. Silvester-Orden 1811. Goldenes emailliertes Ritterkreuz mit dem Sporen. Gr. 9,1.

466 St. Gregors-Orden. Von Gregor XVI. 1831 als Verdienstorden eingerichtet. Silbervergoldetes emailliertes Ritterkreuz mit den Armaturen für Militair-Verdienst. B. XVI, 13.

467 Verdienst-Orden Pius IX. 1847. Goldener emaillierter Stern. Gr. 11,1.

468 Kriegs-Denkmünze für die päpstlichen und französischen Hilfstruppen nach der Rückkehr Pius IX. nach Rom 1849. Bronze vergoldet.

469 Denkmünze für Castelfidardo 1860. Ockel 4889. Weissmetall.

470 Silbernes Militair-Verdienstkreuz für die Schlacht bei Mentana 1867. Weissmetall.

471 Verdienstmedaille Pius IX. mit der Aufschrift „Bene merenti“. 37 mm. Silber. Gegossen; nicht Original.

472 **Lucca.** St. Georgsorden für Militair-Verdienst 1833. Silbernes emailliertes Ritterkreuz I. Klasse. Vgl. B. XVII, 7.

473 Dgl. Silbernes Ritterkreuz II. Klasse. B. XVII, 8 u. 9.

474 St. Ludwigs-Orden für Civil-Verdienst. 1838. Silbernes emailliertes Ritterkreuz II. Klasse. Vergl. B. XVII, 10 u. 11.

475 Dienstauszeichnungs-Kreuz für 30 Dienstjahre der Offiziere. 1833. Bronzevergoldet. B. XVII, 12 u. 13.

476 **Modena.** Militair-Verdienstmedaille 1863 von Herzog Franz V. seinen treu gebliebenen Truppen verliehen. 34 mm. Bronze.

477 **Neapel.** (Königreich beider Sizilien). Orden des heil. Ferdinand. 1800. Silbervergoldetes Ritterkreuz mit weiss emaill. Lilien.

478 Tapferkeits-Medaille von Ferdinand IV. für den Feldzug gegen die Franzosen 1797. Silber.

479 Medaille für die Verleihung der Fahnen an die Provinziallegionen durch Joachim Napoléon 1809. Bronze. Trésor de Num. Pl. XXXI, 7.

480 Verdienst-Medaille unter Joachim Napoléon. „Onore al merito." Bronze.

481 Militair-Dekoration für den Feldzug 1849, in Sizilien von Ferdinand II. verliehen. Bronze-Medaillon mit Fahnen und Lilie. Ockel 4764.

482 Silberne Medaille für die Verteidiger von Gaeta. 1859. Guss, nicht Original.

483 Kriegs-Denkmünze für den Feldzug gegen Garibaldi 1860. Bronze.

484 **Parma.** Civil-Verdienstorden 1833. Von Herzog Ludwig II. gestiftet. Goldenes emailliertes Ritterkreuz. Gr. 15,7.

485 **Sardinien.** Kgl. Militair-Orden von Savoyen. 1815. Ritterkreuz aus weissem Email mit goldenem Rand. Zu B. XXXII, 6.

486 Tapferkeitsmedaille für den Krimkrieg. 1855—1856. Silber.

487 Dgl. kleiner für den Feldzug gegen Oesterreich. 1859. Silber.

488 **Toscana.** St. Stephans-Orden. (1554) 1817. Bronzevergoldetes Kommandeurkreuz. B. XXXVII, 7.

489 Orden des heil. Joseph. 1807. Silbervergoldetes u. emailliertes Ritterkreuz. B. XXXVII, 8.

490 Kriegs-Denkmünze für den Feldzug 1848 für die Unabhängigkeit Italiens. Bronze.

MONTENEGRO.

491 Verdienst-Orden des Fürsten Danielo. 1853. Silbernes emailliertes Ritterkreuz.

492 Kriegs-Denkmünze für die Feldzüge gegen die Türkei 1875—1878 mit dem Brustbilde des Fürsten Nicola I. 36 mm. Bronze.

NIEDERLANDE.

493 Militairischer Wilhelms-Orden 1815. Goldenes emailliertes Ritterkreuz III. Klasse. B. XIX, 9. Gr. 7,3.

494 Dgl. Silbernes emailliertes Ritterkreuz IV. Klasse. B. XIX. 10.

495 Orden des niederländischen Löwen für Civil-Verdienst 1815. Goldenes emailliertes Ritterkreuz. B. XIX, 5. Gr. 16.

496 Orden der Eichenkrone. Goldenes emailliertes Ritterkreuz. Gr. 10,4.

497 Ovale silberne Medaille für das Seetreffen bei Doggersbank am 5. August 1781. Van Loon Vervolg 567.

498 Silb. Ehrenmedaille für den 17. November 1813. „Voor Vaderland En Oranje" Ockel 4862.

499 Silberne Tapferkeitsmedaille für die Belagerung von Naarden 1814. Eingraviert: „G. Krottenhagen." Ockel 4689. 38 mm.

500 Kriegs-Denkmünze für die Bürgerwehr von Brüssel. 1815. 35 mm. Bronze.

501 Erinnerungs-Kreuz für die Veteranen von 1813—1815. Silber.

502 Kriegs-Denkmünze für die Feldzüge auf Java 1825—1830. Bronze, achteckig. B. XIX, 16 u. 17.

503 Kreuz von Hasselt für die Freiwilligen von 1830—1831. Bronze. B. XIX, 20 u. 21.

504 Dgl. für die Linientruppen 1830—1831.

505 Medaille für die Verteidiger der Citadelle von Antwerpen 1832. Bronze. B. XIX, 22 u. 23.

506 Kriegs-Verdienst-Ehrenzeichen mit Spange „Bali 1849" Silber.

507 Medaille für treue Dienste in niederländisch Indien. Für eingeborene Truppen. 36 mm. Bronze. Ockel 4894.

508 Medaille für den Feldzug in Atjeh 1873 u. 1874. 37 mm. Bronze.

509 Silbervergoldetes Kreuz für Offiziere nach 15 Dienstjahren.

510 Silberne Medaille für treuen Dienst im Heere. 36 mm.

511 Dgl. in Bronze. Ockel 4890.

512 Dgl. für 12jährigen Dienst in der kgl. Marine. Bronze.

POLEN.

513 Silbernes Kreuz des militairischen Stanislaus-Ordens 1792. Czapski 3339 Anm.

Von Stanislas August begründet, wurde dieser Orden durch die Revolution 1831 erneuert und als silbernes Kreuz an Offiziere und Soldaten der Revolutionsarmee verteilt. Band blau mit schwarzen Seitenstreifen.

514 Ovale Civil-Verdienstmedaille unter Stanislas August 1770. VIRTVTI | CIVILI. Silber. Racz. 301. Czapski 3395. Band rot mit weissen Seiten- und Randstreifen.

PORTUGAL.

515 Militairischer Christ.-Orden 1789. Goldenes emailliertes Offizierskreuz. B. II p. 50. Gr. 17,8.

516 Militairischer Orden vom Thurm und Schwert. 1808. Goldenes emailliertes Ritterkreuz. Gr. 12,8.

517 Orden der h. Empfängnis oder von Villa Viçosa. 1818. Goldenes emailliertes Ritterkreuz. B. XXIV, 6. Gr. 16,8.

RUMÄNIEN.

518 Stern von Rumänien. Kriegsdekoration. Silbervergoldetes emailliertes Kreuz mit Schwertern und Krone.

519 Tapferkeits-Medaille 1877 mit Lorbeerkranz. Silbervergoldet. 31 mm.

520 Kriegs-Denkmünze für den russisch-türkischen Krieg 1877—1878. 31 mm. Bronzevergoldet.

521 „Donaukreuz" für die deutschen Aerzte und freiwilligen Krankenpfleger im russisch-türkischen Kriege 1877—1878. Eisen.

RUSSLAND.

522 Orden des heil. Alexander Newsky 1722. Goldenes emailliertes Kreuz. B. XXVII, 10. Gr. 28,7.

523 St. Georgs-Orden für Militairverdienst 1799. Goldenes emailliertes Ritterkreuz IV. Klasse. B. XXVIII, 4. Gr. 9,7.

524 Dgl. Silbernes Ritterkreuz V. Klasse. B. XXVIII, 5.

525 Orden des heil. Wladimir 1782. Goldenes emailliertes Ritterkreuz II. Klasse. B. XXVIII, 7. Gr. 18,3.

526 Dgl. Goldenes emailliertes Ritterkreuz III. Klasse. Gr. 12,8.

527 Dgl. Goldenes emailliertes Ritterkreuz IV. Klasse mit Schwertern. Gr. 8,5.

528 Dgl. IV. Klasse ohne Schwerter. Gold. Gr. 7,2.

529 Orden der heil. Anna. 1796. Goldenes Ritterkreuz I. Klasse, mit Bergkristallen in silbernen Fassungen besetzt.

530 Dgl. Goldenes emailliertes Ritterkreuz II. Klasse. B. XXVIII, 8. Gr. 10,8.

531 Dgl. II. Klasse. Aeltere Form mit der Krone. Gold. Gr. 19,4.

532 Dgl. III. Klasse mit Schwertern. Gold. Gr. 6,8.

533 Dgl. III. Klasse ohne Schwerter. Gold. Gr. 9,6.

534 Kleine goldene Dekoration des St. Annen-Ordens an der Krone; B. XXVIII, 10 in Medaillonform. 20 mm.
Die angelötete Rückseite ist von Silber.

535 Der kaiserl. u. königl. Orden des weissen Adlers 1705 (1815). Goldener emaillierter Adler an der Krone. B. XXVIII, 2. Gr. 20.

536 Grosser Stern zum weissen Adler-Orden. Silbervergoldet. B. XXVIII, 1.

537 Kaiserl. u. königl. St. Stanislaus-Orden. 1765 (1815). Goldener emaillierter Ritterorden I. Klasse. Aeltere Form. B. XXVIII, 11. Gr. 40,2.

538 Grosser Stern zum St. Stanislaus - Orden I. Klasse. Silber mit Emaillierung. B. XXVIII, 12.

539 St. Stanislaus-Orden. Goldenes emailliertes Ritterkreuz II. Klasse mit Krone. Gr. 26,8.

540 Dasselbe Kreuz ohne die Krone. Gold. Gr. 20,9.

541 Dasselbe in der älteren Form. Gold. Gr. 14.

542 St. Stanislaus-Orden. Goldenes emailliertes Ritterkreuz III. Klasse Gr. 12,8.

543 Dgl. mit silbernen Adlern, wie es bis 1831 verliehen wurde.

544 Tapferkeitsmedaille (Doppelrubel) für die Schlacht bei Pultawa 1709. 43 mm. Gr. 45. Vergoldet; mit hellblauem Bande. Kat. Reichel 1114. Ockel 4870.

545 Ehrenrubel für die Seeschlacht bei Hanguth 1714. Stempel mit Lorbeereinfassung. Reichel 1258. Ockel 4844.

546 Dgl. für den Frieden von Abo 1743 von Kaiserin Elisabeth verliehen. Reichel 1915.

547 Dgl. für die Schlacht bei Kunersdorf 1759. Reichel 2136. Ockel 4845.

548 Dgl. für die Schlacht bei Kagul gegen die Türken 1770, Mit angeprägter Oese. Reichel 2431. Ockel 4871.

10.50 549 Dgl. für die Seeschlacht bei Tschesme. 1770. Reichel 2432.
3.50 550 Rautenförmige Kriegsdenkmünze für den Feldzug gegen die Türkei 1774. 25×25 mm. Silber. Reichel 2520. Ockel 4874.
3. 551 Ehrenrubel für Tapferkeit in den Otschakow'schen Gewässern 1788. Reichel 2764. Ockel 4872.
1. 552 Spitzovale Tapferkeitsmedaille für den Sturm auf Otschakoff am 6. Dezember 1788. Silber. Reichel 2765.
3. 553 Ehrenrubel für Tapferkeit auf den Finnischen Gewässern 13. August 1789. Reichel 2792. Ockel 4873.
7.50 554 Achteckige Tapferkeitsmedaille für die Soldaten nach dem Frieden zu Zara 1790. Silber. Reichel 2816. Ockel 4816.
2. 555 Bronze-Kreuz für den Sturm auf Ismael am 11. Dezember 1790. Reichel 2817.
5. 556 Ovale Tapferkeits-Medaille für den Feldzug gegen die Türkei 1791 nach dem Frieden zu Jassy. Silber. Reichel 2838. Ockel 4814.
25. 557 Achteckige Tapferkeits-Medaille für die Erstürmung von Praga 24. Oktober 1794. Silber. Reichel 2890. Czapski 3363.
16. 558 Tapferkeits-Medaille für die Erstürmung der Festung Ganscha 3. Januar 1804, mit dem Namenszug Alexanders I. Silber. Reichel 3096.
5. 559 Silb. Kriegs-Denkmünze für die Landwehr im Feldzuge 1807. Reichel 3143. Ockel 4803.
4. 560 Dgl. für die Expedition nach Schweden über Torneo 1809. Reichel 3171.
21. 561 Dgl. für den Uebergang nach Schweden über den gefrorenen Bothnischen Meerbusen 1809. Reichel 3170. Ockel 4846.
8. 562 Silb. Tapferkeits-Medaille für den Sturm auf Bazardschik 22. Mai 1810. Reichel 3182. Ockel 4839.
6. { 563 Silberne Kriegs-Denkmünze für den Feldzug 1812. Reichel 3241. Ockel 4840.
564 Dgl. für den Adel 1812. Geschwärzte Bronze. Rotes Band mit schwarzen Seitenstreifen. }
.25 565 Dgl. kleiner, für Beamte und Kaufleute 1. Gilde. 1812. Bronze. Rotes Band mit schmalen, gelben Seitenstreifen.
10. 566 Langes Bronzekreuz für die Feldgeistlichen 1812. Reichel 3244.
4. 567 Tapferkeits-Medaille für die Einnahme von Paris 19. März 1814. Silber. Reichel 3301. Ockel 4841.
2. { 568 Silb. Kriegs-Denkmünze für den Perserkrieg 1826—1828. Reichel 3484. Ockel 4842.
569 Dgl. für den Türkenkrieg 1828—1829. Reichel 3507. Ockel 4736. }
9. 570 Silbernes Kreuz „Virtuti militari" für Unteroffiziere und Soldaten bei Unterdrückung des polnischen Aufstandes 1831. Nach dem Muster des Stanislas-Ordens. Reichel 3540. Czapski 3650 (Tafel V, 88).
2.50 571 Silb. Tapferkeitsmedaille für die Erstürmung von Warschau 25. u. 26. August 1831. Reichel 3541. Czapski 3651. Ockel 4843.
11. 572 Silb. Medaille für Verdienste um den Wiederaufbau des abgebrannten Winterpalais 1839. Reichel 3679.
4.25 573 Silb. Tapferkeitsmedaille für den Sturm auf die Tscherkessenfeste Achulgo 22. August 1839. Reichel 3682.

574 Silb. Kriegs-Denkmünze für den Feldzug in Ungarn 1849. Ockel 4847.

575 Dgl. für die Feldzüge 1853—1856 für Kombattanten. Kanonenmetall.

576 Dgl. für alte Militairs, die nicht auf Kriegsfuss waren, am roten Band mit schwarzen Seitenstreifen. Kanonenmetall.

577 Dgl. für die Gefechte im Kaukasus 1853—1856, am Bande des St. Georgsordens. Kanonenmetall.

578 Dgl. für die Civilbeamten der im Kriegszustand befindlichen Gouvernements. 1853—1856. Bronze.

579 Dgl. für die Civilbeamten der nicht im Kriegszustande befindlichen Gouvernements. 1853—1856. Bronze. An blauem Bande.

580 Ehren-Medaille für die Verteidigung von Sebastopol. 1854 u. 1855. Silber. Ockel 4779.

581 Langes Bronzekreuz für die Feldgeistlichen im Krimkriege. 1853—1856.

582 Silberne Medaille für die barmherzigen Schwestern zur Kreuzeserhöhung während der Belagerung Sebastopols. Gestiftet von der Grossfürstin Helene.

583 Silb. Kriegs-Denkmünze für Offiziere für die Feldzüge im Kaukasus und Unterwerfung der Tschetschinaländer. 1857—1859.

584 Dgl. in Kanonenmetall für Soldaten.

585 Dgl. für die Feldzüge im Kaukasus 1859—1864, mit dem Kopf Alexanders II. Silber.

586 Eisernes Kreuz mit goldenen Schwertern für Auszeichnung im Kaukasus 1864.

587 Kriegs-Denkmünze für die Unterdrückung des polnischen Aufstandes. 1863—1864. Bronze.

588 Dgl. für den Feldzug in Khiwa 1873. Silber.

589 Dgl. für den russisch-türkischen Krieg. 1877—1878. Für Kombattanten. Kanonenmetall.

590 Dgl. Für Nichtkombattanten. Bronze.

591 Tapferkeitsmedaille für die Gefechte am Schipka-Passe. 1877—1878. Silber.

592 Ehrenzeichen des roten Kreuzes für Krankenpfleger im russisch-türkischen Kriege 1877—1878. Silber und Email.

593 Dgl. für Krankenpflegerinnen in diesem Kriege. Silber und Email.

594 Silberne Ehrenmedaille der Kaiserin Katharina II. für Aerzte, die sich um die Einführung der Pockenimpfung verdient gemacht. Brustb. d. Kaiserin r. Ks. Hygiaia mit Kindern. An rotem Band mit schwarzen Seitenstreifen. Reichel —.

595 Silberne Rettungsmedaille unter Nicolaus I. für das Königreich Polen (1826—1833). Reichel 2554. Czapski 3816.

596 Dgl. Für Rettung Verunglückter in den russischen Provinzen. Reichel 3457.

597 Silberne Belohnungsmedaille. Für Diensteifer unter Nicolaus I.

598 Dgl. Für Eifer unter Alexander II.

599 Silb. Medaille Alexanders I. an die esthländischen Gemeindevorsteher verliehen, welche sich um die Befreiung der dortigen Bauern aus der Leibeigenschaft verdient gemacht hatten. 1816. Gekrönter Namens-

zug d. Kaisers in Lorbeerkranz, darunter der Name der Bauerngemeinde Maikun Pawal in Esthland. Ks. Wappen Esthland, darunter „Tallitaja" (Gemeindevorsteher). An blauem Bande. Reichel —.

11.50 600 Medaille für Verdienste um die Emanzipation der polnischen Bauern 1846—1864. Mit den Köpfen Nicolaus' I. u. Alexander's II. Silbervergoldet.

6.50 601 Silbernes Ehrenzeichen für die Mitglieder des Comités für landschaftliche Arrangierung der russischen Kronbauern 1866.

15. 602 Silberne Medaille von Kaiser Alexander II. am 11. Juni 1879 an die Deputation des kgl. preussischen Ulanenregiments „Kaiser Alexander von Russland" (1tes Brandenburgisches No. 3) verliehen, welche sich zu seiner Beglückwünschung als 50jährigem Chef des Regiments nach St. Petersburg begab. ZUM — ANDENKEN. Kopf des Kaisers r. Ks. In einem Lorbeerkranz 1829/1879. 26 mm. Gr. 11,8.
An rotem Band mit gelben Seitenstreifen.

1.– 603 Krönungsmedaille Alexander's III. 1883. Bronze.

5.50 604 Silbervergoldete Schnalle zum Ehrendegen.
Am Bande des St. Georgsordens.

2.25 { 605 Silbervergoldete Schnalle für 30jährige Dienstzeit. Für Staatsbeamte.
606 Dgl. für 20jährige Dienstzeit des Militairs.

SCHWEDEN.

19. 607 Der Schwertorden 1748. Goldenes emailliertes Ritterkreuz mit Krone. Zu B. XXXIII, 6. Gr. 10,1.

17. 608 Der Nordsternorden 1748. Goldenes emailliertes Ritterkreuz mit Krone. B. XXXIII, 10. Gr. 10,1.

22.· 609 Wasa-Orden 1772. Goldenes emailliertes Ritterabzeichen. B. XXXIV, 2. Gr. 10,1.

8. { 610 Silberne Tapferkeitsmedaille unter Gustav III. für Landtruppen, mit dem Kopfe des Königs. B. XXXIII, 13.
611 Dgl. mit der Darstellung des Schwertordens. B. XXXIII, 14.
612 Dgl. für die Mannschaften der Marine mit dem Kopfe des Königs. Ockel 4790.

2. 613 Bronze-Medaille für den Seekrieg 1780. Ockel 4734.

37. 614 Silberne „Vega-Medaille" von König Oskar II. für die Nordpolar-Expedition 1878—1879 verliehen. Mit dem Kopf des Königs.

6.50 615 Vega-Medaille in Bronze mit der Darstellung des Schiffes und des Nordlichts.

SCHWEIZ.

45.– 616 Medaille für den Tuilerienkampf am 10. August 1792. Den überlebenden Schweizern 1819 von Ludwig XVIII. verliehen. B. XXXIV, 27. Randschrift der Name des Besitzers: „Viande von Genève".
Eisen mit silb. Rande.

617 Silb. Militair-Medaille 1815 für die aus Frankreich zurückgekehrten Schweizer Bataillone. B. XXXIV, 16.
618 Silberne Medaille des Kantons Unterwalden für die Sonderbunds-Truppen in den Gefechten bei Luzern am 31. März u. 1. April 1845.
619 Silb. Medaille für die Vollendung des Gotthard-Tunnels März 1880.

SERBIEN.

620 Takowo-Orden, gestiftet von Fürst Michael III. Bronze-Kreuz.
621 Tapferkeitsmedaille mit d. Brustb. d. Fürsten Milan. (v. Scharff.) Bronze.
622 Kriegs-Denkmünze für den Feldzug gegen die Türken 1876. Weissmetall.
623 Dgl. für die Feldzüge 1876, 1877 u. 1878. Bronze.
624 Medaille auf die Unabhängigkeitserklärung Milans am 10. August 1878. Bronze.

SPANIEN.

625 Orden der Isabella der Katholischen 1815. Für Verdienst um die westindischen Besitzungen. Goldenes emailliertes Kommandeurkreuz mit Lorbeerkranz. B. XL, 9. Gr. 17,8.
626 Militair-Orden des heiligen Ferdinand 1815. Goldenes emailliertes Ritterkreuz. Zu B. XXXVI, 9. Gr. 7,2.
627 Belohnungs-Medaille Ferdinands VII. für Treue im Kampfe gegen Frankreich 1809. Bronzevergoldet. Ockel 4916.
628 Silb. Kriegs-Denkmünze für den afrikanischen Fedzug 1860. Mit dem Bilde der Königin Isabella. Ockel 4680.

TÜRKEI.

629 Medjidie-Orden II. Klasse. Goldenes Medaillon auf silbernem Stern u. goldenem emaill. Halbmond.
630 Dgl. III. Klasse, kleiner. Das Medaillon mit dem Ferman ist von Silber.
631 Silb. Tapferkeits-Medaille für den Feldzug 1829.
632 Silberne Medaille für die Soldaten des russischen Hilfscorps gegen Mohamed Ali von Ägypten 1833. Silber. Ockel 4742.
633 Silb. Medaille für den Krimkrieg 1855. Ockel 4801.
634 Kriegs-Denkmünze für den russisch-türkischen Krieg 1877. Silber.
635 Tapferkeitsmedaille für die Verteidigung von Plewna 1877. Silber.
636 Dgl. für die Verteidigung von Kars 1877/78. Silber.

AMERIKA.

Argentinien.

637 Silberner Stern für die Nationalgarde von Buenos Ayres im Feldzuge gegen Paraguay 1865—1869. Fonrobert 10059.

Brasilien.

638 Orden vom Kreuz des Südens. Gestiftet von Kaiser Peter I. Goldenes emailliertes Ritterkreuz. Gr. 16,4.

639 Rosen-Orden 1829. Goldenes emailliertes Offizierskreuz. Gr. 8,9.

Chile.

640 Silberner Tapferkeitsstern für die Ehrenlegion von Chile. Fonr. —.

Columbia.

641 Silberne Ehrenmedaille für den Befreiungskrieg des Teilstaates Cundinamarca (1819). Fonr. —.

Mexico.

642 Ovale Medaille für Treue und Anhänglichkeit an Ferdinand VII. von der mexicanischen Akademie 1808 gewidmet. Fonrobert 6475. Bronzevergoldet.

643 Orden der heil. Jungfrau von Guadalupe, unter Kaiser Maximilian. Silbervergoldetes und emailliertes Ritterkreuz am gekrönten Adler.

644 Dekoration des mexicanischen Adlers. Der kaiserl. Adler auf einer mit Kerbrand versehenen runden Platte aufgelötet. Silber.

645 Militair-Medaille von Kaiser Maximilian verliehen. Bronze. Fonr. 6689.

Quito. (Ecuador.)

646 Militair-Ehrenzeichen aus dem Befreiungskriege 1822. Silber. Fonr. —.

Peru.

647 Ovale silb. Tapferkeits-Medaille für die Teilnehmer an dem Guerillakrieg gegen die Spanier (1820/21). Fonr. 8990.

ASIEN.

China.

648 Silberne Kriegs-Denkmünze. Vgl. Fonr. 1742.

AFRIKA.

Madagascar.

649 Silb. Denkmünze des Königs Radama II. für die Schlacht bei Antananarivo 23. September 1862. Fonr. 6137.

AUS ANDEREM BESITZ.

Deutschland.

650 **Anhalt-Dessau-Köthen.** Silbervergoldete Schnalle für 20 Dienstjahre für Militairs. 1848—1867. H. 31.

651 Silb. Schnalle für 12 Dienstjahre. H. 32.

652 **Bayern.** Goldene Verdienstmedaille mit dem Bilde des Königs Maximilian Joseph. Aeltere Prägung. Gr. 21,1. H. 96.

653 Veteranenschild für 40jähr. Dienstzeit. H. 132.

653a Dgl. für 24jähr. Dienstzeit. H. 133.

653b Kleinere Ausgabe des vorigen. H. Nachtr. 1117. 3

654 **Hannover.** Allgemeines Ehrenzeichen für Militair-Verdienst. Silberne Medaille 1841—1866. Rdschft.: „Handwerker 1. Cl. Friedr. Justus". H. 229.

655 Waterloo-Medaille 1815. Silber. Rdschft.: „Soldat Joh. Heinr. Haberkost Landw. Bataillon Gifhorn". H. 231.

655a Ein zweites Exemplar der vorigen. Rdschft.: „Corporal Joh. Heinrich Sander, Landwehr Bat. Nienburg." Ohne Band u. Ring.

656 **Hessen-Darmstadt.** Silb. Kreuz des Verdienstordens Philipps des Grossmütigen mit Schwertern. H. 314.

657 Silb. Schnalle für 20 Dienstjahre der Unteroffiziere. 1849—1871. H. 338.

658 Dgl. für 15 Dienstjahre. Eiserne Schnalle mit silb. Einfassung. H. 339.

659 Dgl. für 10 Dienstjahre. Eiserne Schnalle. H. 340.

660 **Nassau.** Silb. Verdienstkreuz. 1860—1866. H. 454.

661 Silb. Tapferkeitsmedaille mit dem Kopfe des Herzogs Friedrich August zu Usingen. H. 456.

662 **Oldenburg.** Allgemeines Ehrenzeichen I. Klasse. Seit 1838. Silbervergoldetes Kreuz. H. 494.

663 Dasselbe mit Krone und Schwertern. H. 496.

664 **Preussen.** Allgemeines Ehrenzeichen mit dem Abzeichen für 50jähr. Dienste. Silber. H. 526.

665 Neufchateler Kreuz 1831. Wie No. 199. H. 566.

666 „Jerusalem-Kreuz". Emailliertes silbernes Kreuz für die offiziellen Teilnehmer an der Einweihung der evangelischen Kirche in Jerusalem am 31. Oktober 1898. Original. Selten.

667 Silb. Medaille II. Klasse für Verdienste um das rote Kreuz. Gestiftet 1898.

668 Dieselbe Medaille III. Klasse in Bronze.

669 **Sachsen, Königreich.** Goldene ovale Verdienstmedaille des Albrecht-Ordens. Gr. 28. H. 549.

670 Grosse silb. Medaille „Für Treue in der Arbeit". 1875—1894. H. 654.

671 **Sachsen-Gotha-Altenburg-Meiningen.** Silb. Kreuz des Ernest. Hausordens mit Schwertern; für Auszeichnung im Kriege. H. 723.

672 **Sachsen-Coburg-Gotha.** Silb. Verdienstmedaille für Kunst u. Wissenschaft. H. 780.

673 **Sachsen-Altenburg.** Dienstauszeichnung II. Klasse. Silb. Schnalle. H. 804.
674 Dgl. III. Klasse. Eiserne Schnalle mit silb. Einfassung. H. 805.
675 **Schaumburg-Lippe.** Militair-Verdienstmedaille mit gekreuzten Säbeln. Seit 1871. H. 823.
676 **Württemberg.** Goldene Civil-Verdienstmedaille mit dem Bilde des Königs Karl. 1864—1892. Gr. 14. H. 928.
677 Militair-Dienstauszeichnung für 18 Jahre der Unteroffiziere u. Soldaten. 1850—1870. Schnalle.
678 Landwehr-Dienstauszeichnung II. Klasse unter König Karl. 1879—1891. Schnalle.

Oesterreich.

679 Silb. Tapferkeitsmedaille I. Klasse mit dem Bilde Franz Josephs I. 1848—1849. H. 975.
680 Dgl. II. Klasse von 1866. H. 987.
681 „Jubiläums-Erinnerungsmedaille“ 1898 für die bewaffnete Macht und die Gendarmerie. Bronze. An rotem Bande.
682 Ein zweites Exemplar derselben.
683 Dgl. für Civil-Staatsbeamte und Bedienstete 1898. An rotweissem Bande.
684 Ovale silberne Jubiläumsmedaille für die Hofbeamten und offiziellen Teilnehmer an den Festen 1898. Mit silberner Bandschleife, worauf 1848—1898.
685 Dieselbe Medaille in Bronze.
686 Ehrenmedaille für 40jährige Diensttreue in öffentlichen oder privaten Aemtern. 1898. Bronze.
687 Kaiserin Elisabeth-Medaille für weibliches Verdienst. Gestiftet 1898 zur Erinnerung an die ermordete Kaiserin.
688 „Erzherzog Albrecht Erinnerungs-Zeichen.“ Gestiftet 1898 bei Einweihung des Denkmals in Wien für die Offiziere seines persönlichen Dienstes. Silber.

Belgien.

689 Denkmünze für die Truppen des Congo-Staates im arabischen Feldzuge 1892—1894. Bronze.

Bulgarien.

690 Bronze-Medaille für die Teilnehmer an der Hochzeitsfeier des Fürsten Ferdinand und der Fürstin Maria Luise am 8/30. April 1893.

Dänemark.

691 Kriegs-Denkmünze für die Feldzüge 1848—1850. Bronze.

Frankreich.

692 Rautenförmige Medaille für die Erstürmung der Bastille 1789. Bronzevergoldet. Hennin 34.

Neuprägung vom alten Stempel auf Veranlassung des Finanzministeriums gelegentlich der Centennarfeier.

693 Verg. Bronzemedaille „Confédération des François à Paris 14 juillet 1790“ Hennin 143.

694 Einseitige Medaille „Fédération Lyonnaise“ (1790.) 44 mm. Hennin —.

695 Einseit. ovale Revolutionsmedaille 1793. „Ilsont vécu pour l'aimer ils sont morts pour la défendre“. Freiheitsgöttin bei einer Säule. Hennin —. 45×38 mm. Kupfer. Ohne Band.

696 Einseit. Medaille 1793 zur Erinnerung an die enthauptete Charlotte Corday. Hennin 516 var. 35 mm. Kupfer. Ohne Band.

697 Bronze - Medaille 1796. „Bataille de Millesimo. Combat de Dego“. Rdschr. „Bonaparte général en chef“. Trésor t. LX, 3. Hennin 732. 43 mm.

698 Dgl. 1796. „Passage du Po, de l'Adda et du Mincio“ Trésor t. LX, 5. Hennin 736. 43 mm. Neuprägung.

699 Dgl. 1796. „Bataille de Castiglione. Combat de Peschiera.“ Trésor t. LXI, 3. Hennin 743. 43 mm.

700 Silberne Medaille 1797 für die Uebergabe von Mantua. Rdschrift. „Bonaparte général en chef.“ Trésor t. LXIII, 2. Hennin 783. 43 mm.

701 Dieselbe in Bronze. Ohne Rdschrift. Hennin 784.

702 Silberne Medaille 1797. „Passage du Tagliamento. Prise de Trieste“. Ohne Rdschr. Trésor t. LXIII, 3. Hennin 787. 43 mm.

703 Dieselbe Medaille in Bronze.

704 Ein zweites Exemplar der vorigen.

705 Bronzemedaille „Mémorial de Ste Hélène“ bei Ueberführung der Reste Napoleons I. nach Paris 1840 (v. Bovy.) 41 mm.

706 Silb. Verdienstkreuz des Ordens „du Saint Esprit“.

707 Silb. Medaille des Ministeriums des Innern für Rettung aus Lebensgefahr, „Actes de Dévouement“, unter Louis Philippe. An Boutel-de-Montrel in Orléans 1846 verliehen. 37 mm.

708 Silb. Medaille für die Verwundeten in den Strassenkämpfen in Paris am 22. 23. 24. Februar 1848. 21 mm.

709 Einseit. Revolutionsabzeichen 1848. „Liberté. Egalité. Fraternité“. Gelbmetall.

710 Medaille für die Nationalgarde von Arras für die Teilnahme an der Niederwerfung des Aufstandes in Paris im Juni 1848. 36 mm. Bleiabguss.

711 Dgl. für die Nationalgarde von Amiens für gleichen Anlass. Einseitig. 41 mm. Bleiabguss.

712 Dgl. für die Nationalgarde von Coucy-le-Château auf gleiche Veranlassung. 26 mm. Bronze.

713 St. Helena-Medaille. Bronze. Wie No. 426.

714 Kriegs-Denkmünze für den Feldzug in Italien 1859. Silber. Wie No. 427.

715 Dgl. für die Expedition nach Mexico 1862—1863. Silber. Wie No. 429.

716 Silb. Rettungsmedaille des Ministeriums des Innern 1853. Kopf des Kaisers linkshin. Verliehen an J. Auguste Neau. 27 mm.

717 Dgl. 1867. Kopf des Kaisers rechtshin. Verliehen an Charles T. Babillon. 27 mm.

718 Dgl. der „Société des Sauveteurs de l'Oise“ in Compiègne 1867. 35 mm.

719 Dgl. des Ministeriums der Marine und der Kolonien 1868. 34 mm. Name des Besitzers entfernt.

720 Medaille für die Mitglieder des „Tribunal de première instance" unter Napoleon III. 38 mm. Bronzevergoldet.

721 Silb. Preismedaille für das Bogenschützenfest (Concours d' Archers) in St. Etienne 1863. Verliehen an Pierre Palle. 37 mm.

722 Schiessprämie für Artilleristen unter Napoleon III. Silb. Granate an einer Nadel zum Tragen.

723 Bronze-Kreuz der „Société française de secours" für die Verwundeten im Kriege 1870—1871.

724 Ein zweites Exemplar des vorigen.

725 Ehrenmedaille für die Verteidiger von Belfort 1870—1871. Silber. (von Bartholdi).

726 Kriegs-Denkmünze für die Marinetruppen i. den Feldzügen in Tonkin, China und Annam 1883—1885. Silber.

727 Ein zweites Exemplar derselben.

728 Dgl. für die Landtruppen.

729 Dgl. für den Feldzug auf Madagascar 1883—1886. Silber.

730 Ein zweites Exemplar derselben.

731 Kriegsdenkmünze für Feldzüge in den Kolonien, mit den Schnallen „Tonkin" und „Tunisie". Silber.

732 Kriegsdenkmünze für den Feldzug in Dahomey 1892. TOFFA ROI über gekr. Wappen. Bronze.

733 Silberne Rettungsmedaille I. Klasse des Ministeriums der Marine und der Kolonien 1880. Verliehen an Johan Migge „novice allemand".

734 Dgl. II. Klasse 1876. „Joseph Deleuse, matelot".

735 Dgl., vom Ministerium des Inneren. Eingraviert: „Aden, le 23 juin 1887"

736 Auszeichnungs-Medaille des Ministeriums des Innern für die „Sociétés de secours mutuels" (v. Roty). Galvanopl. Nachbildung in versilb. Bronze. 27 mm.

737 Bronze-Medaille für die 1886 in Paris versammelten Maires von Frankreich. Inschrift: Carmagnol, Louis, Maire d'Aups (Var).

738 Auszeichnungs-Medaille des Ministeriums für Handel u. Industrie für staatliche Arbeiter. (v. Ponscarme.) Aeltere Ausgabe. Galvanopl. Nachbildg. Versilb. Bronze.

739 Dgl. (v. Borrel). Neuere Ausgabe. Galvanopl. Nachbildg. Versilb. Bronze.

740 Dgl. grösser (v. Marey). Letzte Ausgabe. Silber. Original.

741 Silbervergoldete Medaille der „Société nationale de sauvetage". Unter der 2ten Republik (von Oudiné). 36 mm.

742 Rettungsmedaille der „Société des sauveteurs Avignonais". 1883. Mit Mauerkrone. Silber.

743 Dgl. der „Société des sauveteurs du Midi, Bouches du Rhône." 1860. Silber.

744 Dgl. der „Société de sauvetage de la Corrèze". Weissmetall.

745 Bronzevergoldete und emaillierte Decoration der Rettungsgesellschaft „Ile de France" 1884.

746 Silberne Rettungsmedaille der Stadt Reims.

747 Silberne Rettungs-Medaille der „Société d'utilité publique en 1871". „Sauveteurs de la Seine" (v. J. Maehn).

748 Ehrenzeichen der Stadt Besançon für Scharfschützen. Silber mit emaill. Stadtschild.

749 Abzeichen der „Union flobertiste" in Paris mit Schnalle für „Membres honoraires." Versilb. Bronze.

750 Dgl. ohne Schnalle und nicht versilbert.

Grossbritannien.

751 Silberne Belohnungsmedaille für die Teilnehmer an der Rettung des an der französischen Küste am 16. Juni 1896 gescheiterten Schiffes „Drummond Castle".

752 Krim-Medaille 1854 mit den Spangen „Sebastopol", „Alma" und „Tracktir". Silber.

Italien.

753 Ovale Bronze-Medaille mit den Brustbildern Karl Alberts von Sardinien und Pius IX. am trikoloren Band. 1847.

754 Silberne Verdienstmedaille I. Klasse „Al Merito" unter Viktor Emanuel. 31 mm.

755 Dgl. II. Klasse. 26 mm.

756 Kriegsdenkmünze Viktor Emanuels für den Feldzug in Sizilien 1860. Bronze. Stempelschneider: S. J.

757 Dieselbe von anderem Stempel ohne Graveurnamen.

758 Silberne Tapferkeitsmedaille: „Campagna d'Ancona 1860."

759 Dgl. „Campagna della Bassa Italia 1860—1861."

760 Silberne Verdienstmedaille „Al merito" unter Umberto I. (v. Speranza.)

761 Dgl. „Ai benemeriti della salute pubblica" (v. Moscetti).

762 Tapferkeitsmed. für die Veteranen 1884. Sitzender Löwe mit Flügelhelm und dem Savoyer Schild. Bronze.

763 Dgl. Silberne Verdienstmedaille. Mit der Inschrift „Anno 1884". Für Hülfeleistung während der Choleraepidemie.

764 Bronze-Verdienstmedaille „Salutis publicae benemerentibus."

765 Kriegs-Denkmünze für die afrikanischen Feldzüge gegen Abessynien. Bronze mit 3 silbernen Schnallen „Argodat I. 1890", „Cassala 1894" und „Campagna 1895—96".

766 Medaille der Stadt Mailand 1854 für die Veteranen der Strassenkämpfe vom 18.—22. März 1848. Bronze.

767 Silberne Medaille der Provinz Modena für ihre freiwilligen Freiheitskämpfer 1848, 1849, 1859 u. 1860.

768 **Modena.** 6eckiges Veteranenschild für 12 Dienstjahre der Unteroffiziere und Soldaten des Herzogtums. Bronze.

769 Denkmünze des Herzogs Franz V. für die treu gebliebenen Truppen, welche ihm nach Oesterreich folgten. 1863. Bronze.

770 **Parma.** Medaille für 15 Dienstjahre der Unteroffiziere und Soldaten des Herzogtums 1849. Bronze.

3,50 771 **Rom und Kirchenstaat.** Verdienstmedaille Leos XII. Anno I (1823). Bronze.
772 Dgl. Gregors XVI. Anno I (1831). Silber.
773 Denkmünze für die päpstlichen Truppen bei der Revue am 12. Juni 1836. Mit dem Brustb. Gregors XVI. Bronze.

1. 774 Verdienstmedaille der Stadt Rom „Alla virtù cittadina“ während der Belagerung 1849. Bronze.
775 Ein zweites Exemplar derselben.

2,50 776 Verdienstmedaille Pius IX. für Hilfeleistung während der Cholera-Epidemie 1867. Bronze.

.50 777 Medaille der Stadt Rom „Roma rivendicata ai suoi liberatori“ 1870. Bronze.

1.50 778 **Königreich beider Sizilien.** Medaille für die Unterdrückung des Aufstandes in Messina am 1. September 1847. Bronze.

1.25 779 Medaille für die Verteidiger der Citadelle von Messina gegen die Aufständischen 1848. Bronze.

1. 780 Dekoration für den Feldzug in Sizilien 1849. Bronze.

1. 781 Denkmünze der Provisor. Regierung in Sizilien im Kampfe gegen die Truppen des Königreichs 1848. „Inizio del Risorgimento d'Italia.“ Bronze.

4. 782 Silberne Medaille der Stadt Palermo für die in Marsala gelandeten 1000 Garibaldianer 1860. Mit silberner Trinacria an dem Bande.

2. 783 Bronzemedaille für die Veteranen Garibaldi's, welche am 2. Juli 1887 an der offiziellen Trauerfeier in Caprera teilnahmen.

2,25 784 **Toscana.** Kriegs-Denkmünze Leopolds II. für den Unabhängigkeitskrieg 1848. Bronze.

1.50 785 Ein zweites Exemplar derselben.

2. – 786 **Venedig.** Medaille für die Freiwilligen. 1848. Bronze. v. Heyden 1029.

2. 787 Ovales Abzeichen für die Guardia civica. 1848. Bronze. H. 1031.
788 Ein zweites Exemplar derselben.

14. 789 Silberne ovale Medaille für die „Banda civica“. 1848. H. 1032.

10 790 Silberne Tapferkeitsmedaille der provisorischen Regierung für die Verteidiger der Stadt. 1848—49. H. 1033.

1.25 791 Medaille für die Veteranen von 1848. Zum 22. März 1898. Bronze.

Niederlande.

1.50 792 Kreuz für „Krijgsverrigtingen“ mit der Spange „Borneo 1859—1863“. Nickel.

8. 793 Silberne Medaille des Oranien-Ordens für Offiziere von Königin Wilhelmine 1892 verliehen.
794 Dgl. in Bronze für Unteroffiziere und Soldaten.

Polen.

5. – 795 Ovale Civil-Verdienstmedaille unter Stanislaus August (1770). Blei in silberner Einfassung. Wie No. 514.

Russland.

5.50 796 Silb. Tapferkeits-Medaille für den Sturm auf Bazardschik 1810. Wie No. 562. Ohne Band.

Schweiz.

2.- 797 Militair-Medaille des Kantons Zürich 1804, sog. „Bockenkrieg-Medaille." Wunderly 870. Silber.

Spanien.

8.- 798 Verdienstmedaille unter Amadeus I. Weissmetall.

Türkei.

8.50 799 Denkmünze für die sardinischen Truppen im Krimkriege 1855. In der Mitte die gekreuzten türkischen u. sardinischen Flaggen. Silber.

10. 800 Dgl. für die englischen Truppen im Krimkriege 1855. In der Mitte die gekreuzten türkischen und englischen Flaggen. Rdschr.: „J. Alderslade. Carps. Crew., H. M. S. Britannia".

Tunis.

10. 801 Silb. Tapferkeits-Medaille des Bey Mohammed Es-Sadok für die Teilnehmer an der Unterdrückung des Aufstandes der arabischen Bergbewohner der Bey-Radaon 1865.

Zur gefälligen Beachtung.

Zu vorstehenden Sammlungen kann ich den Herren Interessenten noch eine kleine Anzahl Exemplare der Werke des Herrn Oberstleutnant z. D. Kammerherrn v. **Heyden:**

1. Ehren-Zeichen

(Kriegs-Denkzeichen, Verdienst- und Dienstalters-Zeichen)

der erloschenen und blühenden Staaten

Deutschlands und Oesterreich-Ungarns

nebst dem Nachtrage **Mk. 7.—.**

2. Der Concordien-Orden, die Ehren-Medaillen,

sowie die

Feldzugs- und Dienstalters-Zeichen

des Grossherzogtums, des General-Gouvernements und der freien Stadt

Frankfurt.

Mit 3 Taf. kolor. Abbild. **Mk. 3.50**

zu den beigesetzten Preisen zu Verfügung stellen.

A. E. C.

7.
3.
3.2
4.5
4.7
3.2
3.7
2.3
5.5
5.5
21.
5.
10.
28.
5.
41.
3.5
3.5
3.
4.
5.5
25.
11.50
4.
4.

SAMMLUNG W. A. IN B.

802 **Deutsches Reich.** Friedrich III. 5 Mark 1888. Stplglz.
803 2 Mark 1888. Stplglz.
804 **Anhalt.** Friedrich. 2 Mark 1879. Schön.
805 **Oldenburg.** Nicolaus Fr. Peter. 2 Mark 1891. Stplglz. pol. Pl.
806 **Reuss ä. L.** Heinrich XXII. 2 Mark 1877. S. g.
807 **Sachsen-Weimar.** Karl Alexander. 2 Mark 1892. Stplglz. pol. Pl.
808 **Sachsen-Coburg-Gotha.** Alfred. 2 Mark 1895. Sch.
809 **Schwarzburg-Rudolstadt.** Günther. 2 Mark 1898. S. schön.
810 **Schwarzburg-Sondershausen.** Karl Günther. 2 Mark 1896. S. schön.

---

811 **Bayern.** Ludwig I. Konventionsthaler 1825. Regierungsantritt. Sch. 632. Vorz.
812 Dgl. 1826. Verlegung der Hochschule. Sch. 634. Vorz.
813 Dgl. 1826. Reichenbach u. Fraunhofer. Sch. 635. S. g.
814 Dgl. 1827. Stiftung des Ludwigsordens. Sch. 636. S. g.
815 Dgl. 1827. Theresienorden. Sch. 637. Vorz.
816 Dgl. 1827. Bayerisch-Württemb. Zollverein. Sch. 638. Vorz.
817 Dgl. 1828. Segen des Himmels. Sch. 639. S. g.
818 Dgl. 1828. Verfassungssäule. Sch. 640. S. g.
819 Dgl. 1829. Handelsvertrag mit Preussen. Sch. 641. S. sch.
820 Konvthaler 1832 auf Otto, Griechenlands I. König. Probe; mit den bayrischen Wecken im griechischen Schilde. Sch. —. Vorz.
821 Konvthaler 1832. Otto v. Griechenland. Sch. 644. S. g.
822 Dgl. 1833. Zollverein mit Preussen. Sch. 645. S. g.
823 Dgl. 1834. Landtag. Sch. 647. Vorz.
824 Dgl. 1835. Denkmal zu Aibling. Sch. 648. Vorz.
825 Dgl. 1835. Hypothekenbank. Sch. 649. Vorz.
826 Dgl. 1835. Denkmal für Max Joseph. Sch. 650. Vorz.
827 Dgl. 1835. Eintritt Badens in den Zollverein. Sch. 652. Vorz.
828 Dgl. 1835. Lehranstalt der Benediktiner. Vorz.
829 Dgl. 1836. Errichtung der Ottokapelle. Sch. 653. S. sch.
830 **Preussen.** Friedrich Wilhelm II. Berliner Thaler 1790. Vorz.
831 Friedrich Wilhelm III. Sog. Kammerherrnthaler 1816. S. g.
832 **Brandenburg-Bayreuth.** Friedrich. Reichsthaler 1752. Sch. 6114. S. g.
833 **Hessen-Cassel.** Friedrich II. Sternthaler 1776. S. g.

---

834 **Anhalt-Bernburg.** Alexander Karl. Ausbeutethaler 1834. Schw. 1. Vorz.
835 Doppelthaler 1845. Schw. 2. Vorz.
836 Ausbeutethaler 1846. Schw. 3. S. g.
837 Dgl. 1861. Schw. 4. Vorz.
838 **— Dessau.** Leop. Friedrich. Gedenkthaler 1863. Schw. 9. S. sch.
839 **Baden.** Leopold. Doppelthaler 1841. Schw. 11. S. g.

840 Gedenkdoppelthaler 1844. Schw. 12. S. g.
841 Doppelthaler 1852. Schw. 13. S. g.
842 Friedrich, als Regent. Doppelgulden 1856. Schw. 16. Vorz.
843 **Bayern.** Ludwig I. Doppelthaler 1840. Schw. 19. S. g.
844 Dgl. 1843. Schw. 20. S. g.
845 Gedenkdoppelthaler 1837. Münzvereinigung. Schw. 22. S. g.
846 Dgl. 1838. Kreiseintheilung. Schw. 23. S. g.
847 Dgl. 1839. Reiterstandbild Maximilians I. Schw. 24. Vorz.
848 Dgl. 1840. Dürerstandbild in Nürnberg. Schw. 25. Vorz.
849 Dgl. 1841. Jean Paul-Denkmal zu Bayreuth. Schw. 26. S. g.
850 Dgl. 1842. Walhalla. Schw. 27. Vorz.
851 Dgl. 1842. Vermählung des Kronprinzen. Schw. 28. S. g.
852 Dgl. 1843. Hochschule zu Erlangen. Schw. 29. S. g.
853 Dgl. 1844. Feldherrnhalle. Schw. 30. Vorz.
854 Dgl. 1845. Denkmal Kreittmayrs. Schw. 31. Sch.
855 Dgl. 1845. Geburt der 2 Prinzen Ludwig. Schw. 32. S. g.
856 Dgl. 1846. Ludwigskanal. Schw. 33. S. g.
857 Dgl. 1847. Denkmal Julius Echters. Schw. 34. Sch.
858 Dgl. 1848. Übergabe der Krone an Maximilian. Schw. 35. S. sch.
859 Maximilian II. Doppelthaler 1855. Schw. 36. S. g.
860 Gedenkdoppelthaler 1848. Verfassung. Schw. 38. S. g.
861 Dgl. 1848. Denkmal Glucks. Schw. 39. Sch.
862 Dgl. 1849. Denkmal Orlando di Lassos. Schw. 40. Sch.
863 Dgl. 1854. Industrie-Ausstellung. Schw. 41. S. g.
864 Doppelgulden 1855. Mariensäule. Schw. 42. Vorz.
865 Gedenkdoppelthaler 1856. Denkmal in Lindau. Schw. 43. Sch.
866 Doppelthaler 1860. Schw. 45. Vorz.
867 Ludwig II. Marienthaler 1870. Schw. 50. Stplglz.
868 **Braunschweig.** Wilhelm. Doppelthaler 1842. Schw. 59. Sch.
869 Dgl. 1855. Schw. 61. Sch.
870 Dgl. 1856. Regierungs-Jubiläum. Schw. 64. Vorz.
871 **Bremen.** Thaler 1863. Jubil. der Befreiung Deutschlands. Schw. 66. Stplglz.
872 Dgl. 1864. Eröffnung der neuen Börse. Schw. 67. Stplglz.
873 Friedensthaler 1871. Schw. 69. Stplglz.
874 **Frankfurt a. M.** Doppelthaler 1842. Schw. 71. Vorz.
875 Dgl. 1841. Stadtansicht. Schw. 72. Sch.
876 Dgl. 1844. Schw. 72. Sch.
877 Doppelgulden 1848. Gründung des Parlaments. Schw. 74. Stplglz.
878 Dgl. 1848. Erzherzog Johann. Schw. 75. Stplglz.
879 Dgl. 1849. Goethes 100jähr. Geburtsfeier. Schw. 77. Stplglz.
880 Dgl. 1855. Säkularfeier des Religionsfriedens. Schw. 78. S. sch.
881 Thaler 1858 mit den 2 Türmen. Schw. 79. S. g.
882 Schillerthaler 1859. Schw. 80. S. sch.
883 Doppelthaler 1866. Schw. 83. Stplglz.
884 Fürstentagsthaler 1863. Schw. 85. Stplglz.
885 **Hannover.** Wilhelm IV. Feinsilberthaler 1837. Schw. 88. S. sch.

886 Ernst August. Ausbeutethaler 1839. „Glück auf! Clausthal!" Schw. 93. Vorz.
887 Georg V. Doppelthaler 1855. Schw. 109. S. g.
888 Dgl. 1866. Schw. 111. Vorz.
889 Waterloothaler 1865. Schw. 112. Stplglz.
890 — **Stadt.** Schützenfesthaler 1872. Schw. 115. Stplglz.
891 **Grossherzogtum Hessen.** Ludwig II. Doppelthaler 1841. Schw. 116. S. g.
892 Dgl. 1844. Schw. 117. S. g.
893 Ludwig III. Dgl. 1854. Schw. 120. Vorz.
894 **Kurfürstentum Hessen.** Wilhelm II. u. Friedr. Wilh., Mitregent. Doppelthaler 1843. Schw. 124. Vorz.
895 Friedr. Wilhelm I. Dgl. 1854. Schw. 126. Vorz.
896 Dgl. 1855. Schw. 126. Vorz.
897 **Hessen-Homburg.** Ferdinand. Thaler 1859. Schw. 132. Vorz.
898 **Hohenzollern-Sigmaringen.** Karl. Doppelthaler 1847. Schw. 136. Vorz. Fast Stplglz.
899 **Liechtenstein.** Johann. Thaler 1862. Schw. 140. Vorz.
900 **Schaumburg-Lippe.** Georg Wilhelm. Doppelthaler 1857. Regierungs-Jubiläum. Schw. 143. Vorz.
901 Thaler 1860. Schw. 144. Sch.
902 Adolph Georg. Thaler 1865. Schw. 145. Stplglz.
903 **Mecklenburg-Schwerin.** Friedrich Franz II. Thaler 1867. Regierungs-Jubiläum. Schw. 148. S. sch.
904 **Nassau.** Adolph. Doppelthaler 1840. Schw. 150. S. g.
905 Dgl. 1860. Schw. 155. S. g.
906 Thaler 1864. Regierungs-Jubiläum. Schw. 157. Stplglz.
907 **Oesterreich.** Franz Joseph. Doppelthaler 1857. Eröffnung der Südbahn. Schw. 159. Stplglz. pol. Pl.
908 Doppelthaler 1866. Schw. 168. Vorz.
909 Dgl. 1867. Schw. 168. Vorz.
910 Doppelgulden 1879. Silberne Hochzeit. Schw. 174. S. sch.
911 **Oldenburg.** Paul Friedrich August. Doppelthaler 1840. Schw. 176. S. g.
912 **Preussen.** Friedr. Wilh. III. Doppelthaler 1840. Schw. 190. S. g.
913 Friedr. Wilh. IV. Dgl. 1841 u. 1846. Schw. 191 u. 194. Sch. 2
914 Dgl. 1859. Schw. 201. S. sch.
915 Sterbethaler 1861. Schw. 202. S. g.
916 Wilhelm I. Doppelthaler 1861. Schw. 205. Stplglz. pol. Pl.
917 Dgl. 1862. Schw. 205. G.
918 Dgl. 1867. Mzz. C. Schw. 208. Vorz.
919 **Reuss ä. L.** Heinrich XX. Thaler 1858. Schw. 216. S. g.
920 Heinrich XXII. Dgl. 1868. Schw. 217. S. g.
921 — **j. L.** Heinrich LXVII. Dgl. 1858. Schw. 220. S. g.
922 Heinrich XIV. Dgl. 1868. Schw. 221. S. g.
923 **Kgr. Sachsen.** Friedr. August. Doppelthaler 1842. Schw. 224. S. g.
924 Thaler 1844. Mit Punkt nach G. Schw. 230. S. g.
925 Doppelthaler 1854. Schw. 231. Vorz.

14. – 926 Sterbe-Doppelthaler 1854. Schw. 236. Stplglz. pol. Pl.
5. – 927 Ausbeute-Sterbethaler 1854. Schw. 238. Stplglz.
8. – 928 Johann. Münzbesuchsthaler 1855. Schw. 241. Stplglz.
3.50 929 Doppelthaler 1855. Schw. 242. S. g.
4.25 930 Dgl. 1857. Schw. 246. Vorz.
5. – 931 Dgl. 1861. Schw. 257. Vorz.
7.50 932 Siegesthaler 1871. Schw. 263. Sch.
6.50 933 Doppelthaler 1872 a. d. goldene Hochzeit. Schw. 264. Vorz.
34. – 934 **Sachsen-Altenburg.** Joseph. Doppelthaler 1841. Schw. 265. S. g.
40. – 935 Dgl. 1847. Schw. 267. Vorz.
32. – 936 Georg. Dgl. 1852. Schw. 268. Vorz.
41. – 937 **Sachsen-Coburg-Gotha.** Ernst. Doppelthaler 1847. Schw. 274. Vorz.
6. – 938 Thaler 1869. 25jähr. Regierungs-Jubiläum. Schw. 279. S. sch.
15.50 939 **Sachsen-Meiningen.** Bernhard. Doppelthaler 1853. Schw. 282. Vorz.
4.50 940 Doppelgulden 1854. Schw. 283. Stplglz.
4.50 941 Georg. Thaler 1867. Schw. 285. G.
10.50 942 **Sachsen-Weimar.** Karl Friedrich. Doppelthaler 1842. Schw. 286. Sch.
18.50 943 Karl Alexander. Dgl. 1855. Schw. 288. Sch.
11. – 944 **Schwarzburg-Rudolstadt.** Friedrich Günther. Doppelthaler 1841. Schw. 290. S. g.
17.50 945 Dgl. 1845. Schw. 290. Vorz.
12.50 946 Doppelgulden 1846. Schw. 291. Vorz.
7. – 947 Thaler 1864. 50jähr. Reg.-Jubiläum. Schw. 294. Stplglz.
4.75 948 Albert. Thaler 1867. Schw. 296. Sch.
5. – 949 **Wien.** Thaler 1868. III. Deutsches Bundesschiessen. Schw. 303. S. sch.
4. – 950 **Württemberg.** Wilhelm. Doppelthaler 1843. Schw. 305. S. g.
8. – 951 Dgl. 1846. Vermählung des Kronprinzen. Schw. 306. Sch.
5.50 952 Karl. Thaler 1865. Mit herabhängendem Geweih. Schw. 309a. Sch.
11.50 953 Doppelthaler 1869. Ulmer Münster. Schw. 310. S. sch.
8.50 954 Dgl. 1871. Ulmer Münster. Schw. 310. S. sch.

13

1' end

Decorations

2' no illustrations

Hisp

Portugal p. 23
Spain 28. p. 36
Spanish-American
28 end – 29